

Amtliches

MITTEILUNGSBLATT

www.feuchtwangen.de

Stadt Feuchtwangen



Freitag, 4. März 2022

Nummer 05

„Film ab!“ im KulturKino Feuchtwangen

• Weitere Informationen auf Seite 2 •

„Film ab!“ im KulturKino Feuchtwangen

Endlich ist es soweit: Im dritten Anlauf heißt es jetzt „Leinwand frei“ in den generalsanierten Feuchtwanger Regina-Lichtspielen, dem neuen KulturKino. Vom 18. bis 20. März wird die Eröffnung gefeiert, die coronabedingt zweimal verschoben werden musste.

Den Auftakt zum Eröffnungswochenende macht am Freitagabend ein Festabend, dem um 21 Uhr der erste Film folgt. Verraten sei zunächst nur soviel: Es wird eine Hommage an die Magie des Kinos sein.

Der Samstag bietet ab 14 Uhr Gelegenheit, sich das Kino bei einem Tag der offenen Tür anzuschauen und Eindrücke von Bild und Ton im Saal zu bekommen. Am Abend kommt dann zunächst einmal die Bühne zur Geltung, denn das Haus kann mehr als Kino. Schauspieler Alexander Ourth lässt mit „Carmilla – der weibliche Vampir“ einen Klassiker dieses Literatur-Genres vom irischen Autor Joseph Sheridan Le Fanu aufleben. Die geheimnisvolle und bezaubernd schöne Carmilla verführt eine junge Frau auf einem Landgut in der Steiermark. Ourth liest Auszüge aus dem Roman, gespickt mit Zitaten aus anderen Texten: stimmungsvoll präsentiert, wild und leidenschaftlich.

Ausklingen wird der Abend dann wieder auf der Leinwand: Mit einer bayerischen Krimi-Komödie.

An die ehemaligen Regina-Lichtspiele wird am Sonntag in einer Matinee ab 11 Uhr erinnert. Der Karlsruher Filmmemacher Julius Waltenberger hatte sich in seinem Diplom-Film mit der Umstellung des Kinos von Analog auf Digital beschäftigt und dafür im Feuchtwanger Kino gedreht. Erstmals wird die Dokumentation dort gezeigt. Am Sonntagnachmittag kommen dann ab 15.30 Uhr die Kinder auf ihre Kosten mit einem Film für junge Besucher im Grundschulalter.

Nach Jahren der Planung, des Umbaus und der Vorbereitungen fiebern jetzt nicht nur die gut 120 Mitglieder des Vereins KulturKino Feuchtwangen (KKF) der Eröffnung entgegen. Die Resonanz zeigt, dass sich viele Feuchtwanger darauf freuen, dass es „ihr“ Kino wieder gibt. Der Verein will zunächst an vier Tagen pro Woche (Donnerstag, Freitag, Samstag und Montag) Vorführungen anbieten. Weitere Angebote in dem vielfältig nutzbaren Haus organisiert das städtische Kulturbüro.



Die generalsanierten Feuchtwanger Regina-Lichtspiele feiern vom 18. bis 20. März ihre Eröffnung. Der Verein KulturKino Feuchtwangen hat für das gesamte Wochenende ein besonderes Programm zusammengestellt.

Interkulturelle Standards und Vielfaltsmanagement: Neue Wege und Ansätze der Integrationsarbeit für Feuchtwangen

Vernetzung, Begegnung und öffentliche Stimme für Migranten,
Geflüchtete und Benachteiligte



Peter Jüdt (Mitte) ist der neue Mitarbeiter für Migration, Integration und Inklusion bei der Stadt Feuchtwangen. Über die erfahrene Nachbesetzung der städtischen Integrationsstelle freuen sich Bürgermeister Patrick Ruh (rechts) und Stadtrat und Integrationsreferent Georg Sperling. Im Hintergrund ist der Eingang zum Marktplatz 1 zu sehen, in dessen Obergeschoss Peter Jüdt sein Büro hat.

Peter Jüdt ist seit November 2021 der neue Mitarbeiter für Migration, Integration und Inklusion bei der Stadt Feuchtwangen. Der 54-jährige gebürtige Feuchtwanger folgte damit auf Anja Kirchberger, die ab Oktober 2019 die damals neu geschaffene Stelle erfolgreich aufgebaut hatte. Mit den ersten Eindrücken nach gut vier Monaten im neuen Amt informiert Jüdt nun über seine Perspektiven, Schwerpunkte und Ziele als Integrationsbegleiter im kommunalen Kontext.

„In erster Linie möchte ich natürlich die gute Arbeit meiner Vorgängerin fortführen und mich zunächst auf eine Vernetzung aller bestehender Gruppen, Beratungsmöglichkeiten und Ehrenamtlichen im Bereich Integration und Inklusion in Feuchtwangen und der Region fokussieren“, schilderte Jüdt. Schon seit Jahren gebe es in der Stadt verschiedene Ansprechpartner, die Menschen „beim An-

kommen und Heimisch-werden“ begleiten. „Wenn wir diese Einrichtungen langfristig miteinander verknüpfen, können wir die Bürgerinnen und Bürger besser unterstützen und gleichzeitig auch die einzelnen Stellen entlasten“, erläuterte der neue städtische Mitarbeiter.

Neben der Netzwerkarbeit liege dem gelernten Integrationsbegleiter und ehemaligen Streetworker der Aufbau eines Migrationsbeirates besonders am Herzen. „Rund zwölf Prozent unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger in Feuchtwangen haben einen Migrationshintergrund“, berichtete Jüdt. „Mit 63 verschiedenen Staatsangehörigkeiten in Feuchtwangen ist es längst überfällig, eine Stimme nach außen und eine Möglichkeit der politischen Mitbestimmung zu schaffen.“ Georg Sperling, Mitglied im Feuchtwanger Stadtrat und Referent für Menschen mit Behinderung und Integration, teilt den Wunsch nach ei-

nem Migrationsbeirat. „Mit diesem Gremium hätten wir Unterstützer, die diese Sachlagen selbst kennen und mitbewältigen können“, verdeutlichte Sperling. Integration sei allein nicht zu schaffen. „Ein Beirat bietet hier langfristig eine hilfreiche Entlastung.“

Dazu möchte Jüdt verstärkt an der öffentlichen Meinung und Berichterstattung mit Feingefühl gegenüber ausländischen Mitbürgern arbeiten. Der 54-Jährige wolle unter anderem anhand von Beispielen gelungener Integration aufzeigen, was bislang geleistet wurde, aber gleichzeitig auch deutlich machen, dass ein Näherkommen und Zusammenwachsen nie endet. „Daran angelehnt möchte ich spezielle kulturelle Veranstaltungen wie Filmabende, Workshops oder Ausstellungen in Feuchtwangen planen“, führte Jüdt auf. Neue Möglichkeiten des Zusammenkommens und einen regelmäßigen Austausch erhofft sich der städtische Integrationsmitarbeiter mit der Wiederbelebung des internationalen Begegnungscafés und mit einem aktiven Begegnungszentrum direkt neben seinem Büro in den Räumen von FEU-Mitte im Obergeschoss der Tourist Information. „Mit dem Umzug zum Marktplatz kann unser städtisches Integrationsbüro nun auch endlich ein richtiges Anlaufzentrum werden“, ergänzte Georg Sperling.

Der Feuchtwanger Stadtrat freue sich, Peter Jüdt für die Integrationsarbeit bei der Kreuzgangstadt gewonnen zu haben. „Er ist sehr erfahren und gut vernetzt in unserer Stadt, weil er hier schon über 25 Jahre im Jugendbereich aktiv war“, informierte Sperling. „Ich hoffe, dass sich Herr Jüdt langfristig in der städtischen Integrationsarbeit verankert und wir die aktuell noch auf zehn Stunden ausgelegte Stelle künftig auf eine Vollbesetzung erweitern können.“ Bürgermeister Patrick Ruh zeigte sich überzeugt, mit der städtischen Integrationsstelle einer zunehmenden Anonymisierung innerhalb Feuchtwangens erfolgreich entgegenwirken zu können. „Mit einem aktiven Integrationsbegleiter kann Feuchtwangen den Anforderungen einer modernen und weltoffenen Kommune mit Innovation und Tatkraft gerecht werden“, betonte Ruh.

Erreichbar ist Peter Jüdt telefonisch unter 0151/14568051, per Mail an peter.juedt@feuchtwangen.de oder persönlich in seinem Büro im ersten Obergeschoss am Marktplatz 1 zu seiner festen Sprechzeit am Dienstag zwischen 10 und 16 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Kreuzgangspiele extra

Dem Ausnahmepianisten ganz nah: Kreuzgang-Schauspieler Thomas Hupfer liest aus den Briefen Glenn Goulds



Die Journalistin und Autorin Hanne Kulesa hat den Abend über Glenn Gould konzipiert. (Foto: © Alexander Paul Englert)

Nach einer sehr bewegten und bewegenden Herbst-Winter-Saison in der Reihe Kreuzgangspiele extra bildet ein Abend über den Ausnahmekünstler Glenn Gould am Freitag, den 1. April 2022, um 20 Uhr, in der Stadthalle Kasten den letzten Höhepunkt und den Schlusspunkt,

bevor am 4. April die Proben für die Sommer-Saison der Festspiele in Feuchtwangen beginnen.

Glenn Gould (1932–1982) wurde nicht nur weltberühmt für sein geniales Klavierspiel, sondern auch für seine inszenierten Auftritte und seine exaltierte Lebensweise. Dass er seine vielen „Marotten“ durchaus selbstironisch sah, kann man in seinen Briefen entdecken.

Er schrieb an Verehrer und Verehrerinnen, an seinen Klavierhersteller, an Freunde, Freundinnen und Bekannte. Die Briefe zeigen den kanadischen Komponisten und Pianisten von einer wenig bekannten Seite. Auch im Schreiben war Gould ein brillanter, überaus witziger Ausnahmekünstler.

Im Rahmen der Reihe Kreuzgangspiele extra liest der Schauspieler Thomas Hupfer Auszüge aus dem Briefwechsel Goulds. Der Pianist Julius Asal begleitet die Le-



Der Pianist Julius Asal spielt am 1. April Werke, mit denen Glenn Gould berühmt geworden ist und die den Ausnahmekünstler Zeit seines Lebens begleitet und beschäftigt haben. (Foto: © Pro Podium)

sung mit Werken von Pianisten, die Glenn Gould sehr geschätzt hat. Konzipiert hat den Abend die Autorin und Journalistin Hanne Kulessa.

Von Oktober 2021 bis April 2022 finden und fanden in der Reihe insgesamt 10 Veranstaltungen statt: Von einer Lesung aus dem Tagebuch Lion Feuchtwangers und der Produktion „Lass uns verschwinden!“ anlässlich des Jubiläums „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“, über einen winterlich-stimmungsvollen Abend mit Gerd Anthonoff und Martin Kälberer und einem satirisch-heiteren Ringelnetz-Kästner-Tucholsky-Abend mit der beliebten Schauspielerinnen Atischeh Hanna Braun, bis hin zur Wiederaufnahme der Lesung „Carmilla – der weibliche Vampir“ anlässlich der Eröffnung des neuen KulturKinos im März.

Karten und Informationen gibt es im Kulturbüro der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-44, E-Mail: karten@kreuzgangspiele.de sowie im Internet auf www.kreuzgangspiele.de



Thomas Hupfer ist seit vielen Jahren fest mit den Kreuzgangspielen verbunden. Der Schauspieler war auf der Kreuzgang-Bühne unter anderem als Luther und Faust in den gleichnamigen Produktionen zu sehen. 2014 erhielt er für seine künstlerische Leistung den Theaterpreis der Fränkischen Landeszeitung. Im Sommer 2022 wird er im Nixel-Garten an der Seite von Achim Conrad auf der Bühne stehen: in den Produktionen „Bachmann“, „Kafka“ und „Lenz“. (Foto: Privat)

Unterhinterhof von Umleitung betroffen

Landratsamt Ansbach plant Umleitung über Gemeindeverbindungsstraße

Durch den Feuchtwanger Ortsteil Unterhinterhof soll voraussichtlich im September/Oktober 2022 für einen Zeitraum von circa zwei Wochen eine Verkehrsumleitung eingerichtet werden.

Die geplante Umleitung erfolgt dabei im Rahmen einer Sanierungsmaßnahme auf der Kreisstraße AN42 zwischen Weidelbach und der Landkreisgrenze AN/SHA. Hierbei will das Landratsamt Ansbach den betroffenen Verkehr über die Gemeindeverbindungsstraße von Schopfloch über Unterhinterhof nach Marktlustenau sowie in die entgegengesetzte Richtung leiten.

Aus Verwaltungssicht ist die geplante Umleitungsstrecke alternativlos, sodass hier eine entsprechende Zustimmung ausgesprochen wurde.

Bei Einrichtung der Umleitung auf der schmalen Gemeindeverbindungsstraße fordert die Stadtverwaltung das Landratsamt jedoch auf, in Unterhinterhof die Durchfahrtsgeschwindigkeit während des Zeitraums auf maximal 30 km/h zu begrenzen. Zudem werde in Absprache mit dem Tiefbauamt ein Beweissicherungsverfahren zum Straßenzustand veranlasst. Darüber hinaus soll, wenn möglich, eine andere Alternativroute für den Schwerlastverkehr angeordnet werden.

Kreuzgangspiele extra

„Herakles“ des Euripides am 17./18. März 2022 muss leider ausfallen

Die Reihe Kreuzgangspiele extra bietet immer wieder besondere Projekte, die die Grenzen des klassischen Theaters überschreiten. So waren für den 17. und 18. März Aufführungen eines Projektes geplant, das in besonderer Weise neue Wege beschreitet: die theatrale Videoinstallation von Hansgünther Heyme und disdance project „Herakles“. Leider wurden diese Vorstellungen nun vonseiten des Gastspielensembles abgesagt. Ob es einen Ersatztermin geben wird, ist derzeit noch nicht sicher. Inhaber*innen von Einzelkarten werden gebeten, Ihre Tickets mit Angabe der aktuellen Bankverbindung an das Kulturbüro, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen zu senden. „Herakles“ ist auch Teil des Kreuzgangspiele extra-Abonnements. Abonnentinnen und Abonnenten werden von den Mitarbeiterinnen des Kulturbüros informiert oder sind bereits kontaktiert worden. Inhaber*innen des Kreuzgangspiele extra-Abonnements haben zwei Mög-



Die Videoinstallation „Herakles“ muss leider abgesagt werden.
(Foto: © disdance project)

lichkeiten: Entweder sie besuchen mit ihrer Karte die Vorstellung „Carmilla – der weibliche Vampir“ mit Alexander Ourth am 19. März 2022, um 19.30 Uhr in den Regina Lichtspielen, oder sie erhalten einen Teil des Abo-Preises erstattet. Selbstverständlich ist auch eine Spende und ein Verzicht auf Auszahlung des Anteils möglich.

Kreuzgangspiele 2022

Vorfreude auf voll umfänglichen Theatersommer: Für die Sommer-Saison mehr Karten verfügbar

Vom 5. Mai bis zum 14. August 2022 gibt es wieder jede Menge Theater auf den Bühnen im Kreuzgang und im Nixel-Garten: insgesamt sieben Produktionen, drei Produktionen für Kinder und Familien, eine Theater-Trilogie, dazu Kreuzgangspiele extra-Termine und eine Inszenierung im neuen Kino.

Der Vorverkauf hat bereits am 21. Oktober 2021 begonnen und, wenn auch eine leichte Corona-Zurückhaltung zu spüren war, die Zahlen sind sehr erfreulich und geben Grund zur Hoffnung auf einen voll umfänglichen Theatersommer: Inzwischen sind für die Kreuzgangfestspiele 2022 über 14.000 Karten verkauft worden. Die gute Nachfrage und die neuesten Aussichten auf einen Sommer ohne größere Pandemiebeschränkungen haben die Festspiele bewogen, ihr Kartenkontingent zu erhöhen. Inzwischen sind nahezu alle Plätze im freien Verkauf. Das bedeutet auch, dass es für bereits ausverkaufte Vorstellungen wieder Karten gibt.

„Im weißen Rössl“, „Kabale und Liebe“ und „Pippi Langstrumpf“ im Kreuzgang

Im Kreuzgang stehen zwei große Abendproduktionen auf dem Spielplan: Zum einen das Singspiel „Im weißen Rössl“, ein betörendes Fest des Lebens mit viel Musik und bekannten Liedern. Zum anderen wird Friedrich Schillers „Kabale und Liebe“ zu erleben sein: Ein unglaubliches Stück Weltliteratur um eine große Liebe zweier junger Menschen.

Familien und Kinder dürfen sich im Sommer 2022 auf drei Stücke freuen: Im Kreuzgang begeistert „Pippi Langstrumpf“ von Astrid Lindgren Groß und Klein. Im Nixel-Garten präsentieren die Kreuzgangspiele für die Kleinsten ab 3 Jahren „Das Spiel vom dicken, fetten Pfannekuken“ und „Frederick“ nach dem berühmten Kinderbuch von Leo Lionni.

Darüber hinaus ist im Nixel-Garten das „Antigone-Projekt“ nach dem griechischen Tragödienklassiker für Jugendliche ab 12 Jahren zu sehen, und eine Theaterperformance widmet sich unter dem Titel „Bachmann“ der berühmten gleichnamigen Autorin, die sich in ihrem Schaffen intensiv mit dem Faschismus auseinandergesetzt hat. In „Zersetzung – eine performative Textcollage“ geht es um das Werk des bekannten amerikanischen Horrorliteraten H. P. Lovecraft – das Stück wird in den neu

eröffneten Regina Lichtspielen gezeigt. Zudem stehen in der Reihe Kreuzgangspiele extra wieder die inzwischen Kult gewordene Mitternachtsrevue – 2022 unter dem Titel „Eldorado“ – und ein Konzert mit Georg Ringsgwandl auf dem Programm.

Alle Stücke, Informationen und Karten gibt es auf www.kreuzgangspiele.de und unter Kartentelefon 09852/904-44.



Die Kreuzgangspiele haben nun nahezu alle Plätze im Kreuzgang und im Nixel-Garten freigegeben. Die Sommerfestspiele finden in diesem Jahr vom 5. Mai bis zum 14. August 2022 statt. (Foto: © augenschein-design)

Neue Themenführung „Jüdisches Leben und jüdische Kultur in Feuchtwangen“

Im Herbst letzten Jahres ist parallel zu der Ausstellung „Erinnere.Bewahre.Wandle.“ im Fränkischen Museum die Themenführung „Jüdisches Leben und jüdische Kultur in Feuchtwangen“ entstanden, die in einem kleinen, etwa einstündigen Rundgang durch die Stadt führt und einzelne Örtlichkeiten besucht, die mit dem jüdischen Leben und der jüdischen Geschichte in Feuchtwangen in Verbindung stehen.

Am Sonntag, den 20. März um 15 Uhr findet die erste öffentliche Führung statt. Im Anschluss daran können noch die verbliebenen Teile der Ausstellung „Erinnere.Bewahre.

Wandle. – Von jüdischem Leben in und um Feuchtwangen“ im Fränkischen Museum angesehen werden. Das Museum ist an diesem Tag von 11–17 Uhr geöffnet.

Weitere Führungen sind im Laufe des Jahres geplant. Die Termine dafür werden rechtzeitig bekannt gegeben. Für Gruppen können auch Termine außerhalb der öffentlichen Führungstermine über die Tourist Information gebucht werden.

Treffpunkt für die Führung ist vor der Tourist Information am Marktplatz. Da die Führung selbst nur im Freien statt-

findet, gehen wir derzeit davon aus, dass es keine Zugangsregelungen und auch keine Maskenpflicht geben wird.

Da jedoch damit zu rechnen ist, dass die Abstandsregelungen weiterhin gelten, ist die Teilnehmerzahl für die Führung begrenzt, weshalb wir eine rechtzeitige vorherige Anmeldung bei der Tourist Information Feuchtwangen unter 09852/904-55 oder per Mail (touristinformation@feuchtwangen.de) empfehlen.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Tourist Information Feuchtwangen, Marktplatz 1, 91555 Feuchtwangen, Telefon: 09852/904-55, Fax: 09852/904-250, touristinformation@feuchtwangen.de



(Foto: © TI Feuchtwangen/Christoph Bender)

Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen vom 25. März bis 24. April 2022

Mit Frankenhöhe-Lamm Artenvielfalt und Klimaschutz unterstützen

Klimaschutz fängt auch beim Essen an: regionale und saisonale Lebensmittel punkten beim Klimaschutz ganz besonders. Kurze Transportwege und Produktion ohne viel Energieaufwand sind dabei wichtige Kriterien. Das Frankenhöhe-Lamm erfüllt all dies und mehr: die Transportwege auf der Frankenhöhe sind nur ein Katzensprung, die typische Weidehaltung ist besonders naturnah, denn die Schafe sind so lange wie möglich im Jahr auf den Weiden unterwegs. Und dabei sorgen die Schafe obendrein für ungestörte Rückzugsgebiete vieler Pflanzen- und Tierarten, wie z.B. Thymian und Schachbrettfalter. Blütenreichtum und Artenvielfalt sind das wunderbare Ergebnis der Beweidung.

Auf den kräuterreichen Schafweiden werden außerdem keine Pflanzenschutzmittel oder chemisch-synthetischer Dünger eingesetzt – ein weiterer Pluspunkt in puncto Klimaschutz und ganz besonders wichtig für die Artenvielfalt.

Frühjahr ist Lamm-Saison, die beste Gelegenheit saisonales und regionales Lammfleisch vom Frankenhöhe-Lamm zu genießen. Während der **Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen vom 25. März bis 24. April 2022** gibt es wieder leckeres Lamm in ausgewählten Gaststätten, Metzgereien und Bauernläden oder direkt vom Schäfer auf der Frankenhöhe.

Eine Übersicht über die teilnehmenden Gaststätten, Metzger und Bauernläden sowie weitere Informationen und das Frankenhöhe-Lamm Kochbuch mit vielseitigen und erprobten Rezepten zum Nachkochen sind erhältlich beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken, Tel. 0981/46 53-35 20 oder unter www.frankenhoehe-lamm.de.

Frankenhöhe-Lamm – Landschaftspflege mit Messer und Gabel! Denn wer Frankenhöhe-Lamm isst, unterstützt die heimischen Schäfereien und damit auch den Blütenreichtum und die Artenvielfalt auf der Frankenhöhe!



CampusNEWS

Neues vom BauKompetenz-Cluster Feuchtwangen
und der Hochschule Ansbach - Campus Feuchtwangen



Semestervorbereitungen laufen auf Hochtouren



Unternehmerisches Denken war bereits beim Planspiel Workshop EnergyNext gefordert. Das Modul Energy Entrepreneurship im kommenden Semester fördert eigene Ideen bspw. für Start-ups.

Aktuell sind noch Semesterferien an der Hochschule Ansbach, doch am 15. März startet bereits wieder das Sommersemester. Das Team am Campus Feuchtwangen bereitet daher schon eifrig die nächsten Vorlesungen vor und feilt am Stundenplan für die Studierenden des Masterstudiengangs Smart Energy Systems (SES).

Im zweiten Semester vorgesehen sind die Module Virtual Power Plants, Artificial Intelligence (AI) Applications in Energy Systems, Optimization of Energy Systems und Energy Entrepreneurship sowie eine Projektarbeit SES.

In Virtual Power Plants (Virtuelles Kraftwerk) behandelt Prof. Dr.-Ing. Johannes Jungwirth den Zusammenschluss dezentraler Akteure am Strommarkt, die über ein gemeinsames Leitsystem koordiniert werden. Die Akteure können Stromerzeuger wie Biogas-, Windkraft- oder Photovoltaikanlagen aber auch Stromverbraucher, Batteriespeicher oder sogenannte Power-to-X-Anlagen sein. Zweck ist die gemeinsame Vermarktung und Flexibilität.

Wie solche Systeme untereinander sicher kommunizieren und autonom – ohne menschlichen Eingriff – Entscheidungen treffen, ist Thema im Modul AI Applications in Energy Systems von Prof. Dr. Sigurd Schacht.

In Optimization of Energy Systems greift Prof. Dr. Mathias Moog das Wissen und die Werkzeuge aus dem ersten Semester auf, um selbst komplexe Energiesysteme mittels Simulation optimal auszurichten und betreiben zu können.

Unternehmerisches Denken und Handeln beleuchtet Energy Entrepreneurship. Johannes Hähnlein von der Gründungsberatung der Hochschule Ansbach bereitet die Studierenden darauf vor, eigene Ideen bspw. in Start-ups zu realisieren. Ergänzend präsentieren ausgewählte Gastdozierende aus der Wirtschaft ihre ganz persönliche Erfolgsgeschichte als Unternehmende.

„Hands on!“ heißt es in der Projektarbeit bei Studiengangleiter Prof. Dr.-Ing. Johannes Jungwirth. Die Studierenden programmieren dabei zunächst Mikrocontroller, die sich wie individuelle Akteure der Energielandschaft verhalten – Erzeuger, Verbraucher und Regulierer bzw. Überwacher. Die Herausforderung liegt in der Vernetzung und dem Austausch von Daten über unterschiedlichste Protokolle am Ende – eine ideale Vorbereitung für das spätere Berufsleben.

Das Wahlfach German I wurde im ersten Semester sehr geschätzt und war gut besucht. Daher wird Monica Baudracco-Kastner auch im zweiten Semester ihren Unterricht fortführen und in German II weiter mit den Studierenden an deren Deutschkenntnissen arbeiten.



Wegen der positiven Resonanz der SES-Studierenden erhält Monica Baudracco-Kastner erneut einen Lehrauftrag für Deutschunterricht.



Prof. Dr.-Ing. Michael Walter bietet mit dem Wahlfach Designing Products with 3D-Printing einen Blick über den Tellerrand hinaus. Das nicht ganz triviale Verfahren wird den Studierenden ungewöhnliche konstruktive Lösungen abverlangen, um zum Ziel zu gelangen. Dabei lernen sie umso mehr die Besonderheiten des 3D-Drucks zu berücksichtigen und sich im Team zu organisieren. Denn am Ende müssen die Einzelteile eines jeden mit den übrigen zusammenpassen.

Koordinator Dr. Gerd Hofmann bei einem Testlauf des 3D-Druckers am Campus Feuchtwangen.

Größte jährliche Haushaltsbefragung ,Mikrozensus 2022' startet – 60.000 Haushalte in Bayern werden befragt

Interviewerinnen und Interviewer des Bayerischen Landesamts für Statistik bitten Bürgerinnen und Bürger um Auskunft

Bayerisches Landesamt für
Statistik



Interviewerinnen und Interviewer des Bayerischen Landesamts für Statistik bitten Bürgerinnen und Bürger um Auskunft

Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren befragen die Statistischen Ämter im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth sind das rund 60.000 Haushalte im Freistaat. Sie werden im Verlauf des Jahres von geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht. Die gewonnenen Daten sind eine wichtige Planungs- und Entscheidungshilfe für Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft.

Im Jahr 2022 findet im Freistaat – wie im gesamten Bundesgebiet – wieder der Mikrozensus statt. Seit 1957 werden dafür jährlich ein Prozent der Bevölkerung u.a. zu Bildung, Beruf, Familie, Haushalt und Einkommen, befragt. In dem jährlich wechselnden zusätzlichen inhaltlichen Schwerpunkt steht dieses Jahr das „Wohnen“ im Mittelpunkt. Der Mikrozensus umfasst gleichzeitig vier Erhebungen. Erstens: das eigentliche Mikrozensus-Kernprogramm. Zweitens die Arbeitskräfteerhebung der Europä-

ischen Union. Es folgen als drittes und viertes Element die europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen sowie die Befragung der Europäischen Union zur Nutzung von Informations- und Kommunikationstechnologien in privaten Haushalten. Entsprechend werden die teilnehmenden Haushalte in vier Gruppen unterteilt, wobei jede Gruppe ein anderes Fragenprogramm beantwortet.

60.000 zufällig ausgewählte Haushalte Bayerns werden befragt

Die Befragungen zum Mikrozensus 2022 finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60.000 Haushalte zu befragen. Hierbei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, welche Adressen für die Teilnahme ausgewählt werden. Einmal ausgewählt, nehmen die jeweiligen Haushalte in der Regel an vier Befragungen innerhalb von maximal vier Jahren teil. Diesen Haushalten wird postalisch vor der eigentlichen Befragung ein Brief vom Bayerischen Landesamt für Statistik zugesandt. Darin werden sie über ihre Teilnahme am Mikrozensus informiert, verbunden mit einem Terminvorschlag für das telefonische Interview. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz eine Auskunftspflicht.



Befragung liefert Erkenntnisse für fakten-gestützte Planung und Entscheidung

Die Ergebnisse des Mikrozensus sind wichtige Planungs- und Entscheidungshilfen für Politik, Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft gleichermaßen. So wird beispielsweise für eine bedarfsgerechte Förderung des Wohnungsbaus die Information benötigt, in wie vielen Haushalten jeweils eine, zwei oder mehr Personen zusammenleben. Zudem entscheiden die erhobenen Da-

ten mit darüber, wieviel Geldmittel Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Auch Wissenschaft und Forschung, Verbände und Organisationen sowie Journalistinnen und Journalisten nutzen regelmäßig die Daten des Mikrozensus. Sie werden vom Bayerischen Landesamt für Statistik veröffentlicht und stehen damit allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.

Im Internet finden Sie die Daten bereits abgeschlossener Erhebungen unter:

https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html

Musikschule Feuchtwangen

Instrumenten-Karussell im Schuljahr 2022/23



Dieser Orientierungskurs ermöglicht Vorschulkindern und Schüler:innen der 1. Klasse, die noch nicht wissen, welches Instrument für sie geeignet ist, unter qualifizierter Anleitung eigene Erfahrungen mit den unterschiedlichsten Instrumenten zu sammeln. Das Erleben der Kinder steht im Vordergrund. In einer kleinen Gruppe (in der Regel 3 – 4 Kinder) werden die verschiedensten Instrumente ausprobiert und eigene Vorlieben und Begabungen entdeckt.

Einige "tragbare" Instrumente, wie zum Beispiel Blasinstrumente, können die Kinder während dieser Zeit auch mit nach Hause nehmen.

Unterrichtsbeginn:

Halbjährlich (pro Schuljahr 2 Kurse, Dauer je 6 Monate)

Wann/Wo:

Mittwoch 16.00–16.45 Uhr
Musikschule Feuchtwangen

Preis:

Gesamtpreis pro Kurs 196,02 € oder 6 Raten à 32,67 € (Wohnort in FEU),
Tarif B (auswärtige Schüler) auf Anfrage

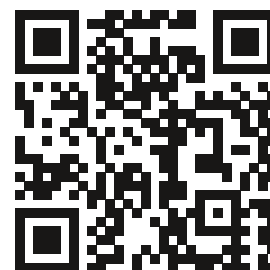
Instrumente:

- Blockflöte/Querflöte
- Gitarre
- Klavier
- Akkordeon
- Klarinette/Saxophon und
- Trommeln und
- Tönen

(Pro Instrument 3 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten, insgesamt 18 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten)

Das Anmeldeformular für das Instrumentenkarussell ist online abrufbar www.musik-schule.org oder über den nebenstehenden QR-Code.

Änderungen vorbehalten!



Musikschule Dinkelsbühl – Feuchtwangen – Herrieden – Wassertrüdingen e.V.

Verwaltung: Nördlinger Str. 20, 91550 Dinkelsbühl

Tel. 09851/553234, Fax 09851/553235, E-Mail: info@musik-schule.org

Matthias Egersdörfer „Nachrichten aus dem Hinterhaus“



Kabarett im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel
am Freitag, 1. April um 20 Uhr

Gehen Sie durch die große Eingangstür des Mietshauses, dann geradeaus weiter durch das Tor. Jetzt stehen Sie im Hinterhof, links neben Ihnen die Abfalleimer, die riechen mal weniger, mal mehr. Schreiten Sie am besten zügig weiter, rechts herum, vorbei an der alten Kastanie, die ihre Äste in das bisschen Himmel reckt. Gleich dahinter befindet sich der Eingang zum Hinterhaus. Über ein schmales Treppenhaus kommen Sie in den zweiten Stock hinauf. Vor Ihnen befindet sich nun die rote Eingangstür. Dahinter haust der Egers mit der Frau. Treten Sie ein! Hinten in der Wohnung, da liegt er im Bett und träumt seine lustigen Nachrichten. Im Wohnzimmersessel sitze er und schüttelt den Kopf deswegen. Kommen Sie mit in die Küche, da hat er gerade ein Käsebrod gegessen, man kann den Käse noch riechen. Jetzt lehnt er sich zum Küchenfenster hinaus. Sie können ihm direkt über die Schulter blicken. Man hört die alte Frau Schlitzbier aus dem Vorderhaus husten. Einen Stock darunter plärren die Bahulgenkinder und die Kindsmutter; es geht um die Feuerkäfer vom Bub, die im Bett herumlaufen, sie plärren so laut, dass einem schier die Synapsen aus dem Ohr herausfallen. Schnell schließt der Egersdörfer das Fenster wieder und da hat er Sie entdeckt. Doch sie brauchen keine Angst zu haben, er tut ihnen nichts. Er kocht ihnen sogar einen Kaffee. Sie müssen sich nur zu ihm an den Küchentisch setzen und ihm zuhören und schon erzählt er Ihnen, was es mit dem Husten und den Käfern auf sich hat und welche Nachrichten aus dem Hinterhaus es noch gibt. Er ist ein guter Erzähler und Sie das perfekte Publikum.

Regie: Claudia Schulz

Aufgrund der aktuellen Situation kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen. Bitte beachten Sie deshalb die aktuellen Informationen auf der Internetseite amforst.com. Wir bedauern, dass wir für diese Veranstaltung keinen Karten-Vorverkauf in Feuchtwangen anbieten können. Am einfachsten bekommt man die Karten im [FORSTshop](https://amforst.com/forstshop/) (online), oder im Wirtshaus in Wehlmäusel.

Vorverkauf: <https://amforst.com/forstshop/>

Landgasthof AM FORST – Tel.: 09856-514

Beginn: 20.00 Uhr

Eintritt: 20,- € im VVK



Matthias Egersdörfer kommt am 1. April 2022 nach Wehlmäusel.

Jonas Greiner im Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel

Am Samstag, den 19. März kommt die Nachwuchshoffnung der ostdeutschen Comedy- und Kabarettszene Jonas Greiner mit seinem Programm „In voller Länge“ ins Landgasthof „Am Forst“ in Wehlmäusel.

Beginn ist um 20 Uhr. Für die Veranstaltung sind online (<https://amforst.com/forstshop/>) oder im Landgasthof „Am Forst“ (Tel. 09856/514) noch Karten erhältlich.

Im Vorverkauf kosten die Karten 15,- €.



Jonas Greiner

(Foto: © Lucas Seel)



Haus Binz | Webergasse 7 | 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852-3456 • stadtbuecherei@feuchtwangen.de
www.feuchtwangen.de/de/leben-wohnen/stadtbuecherei

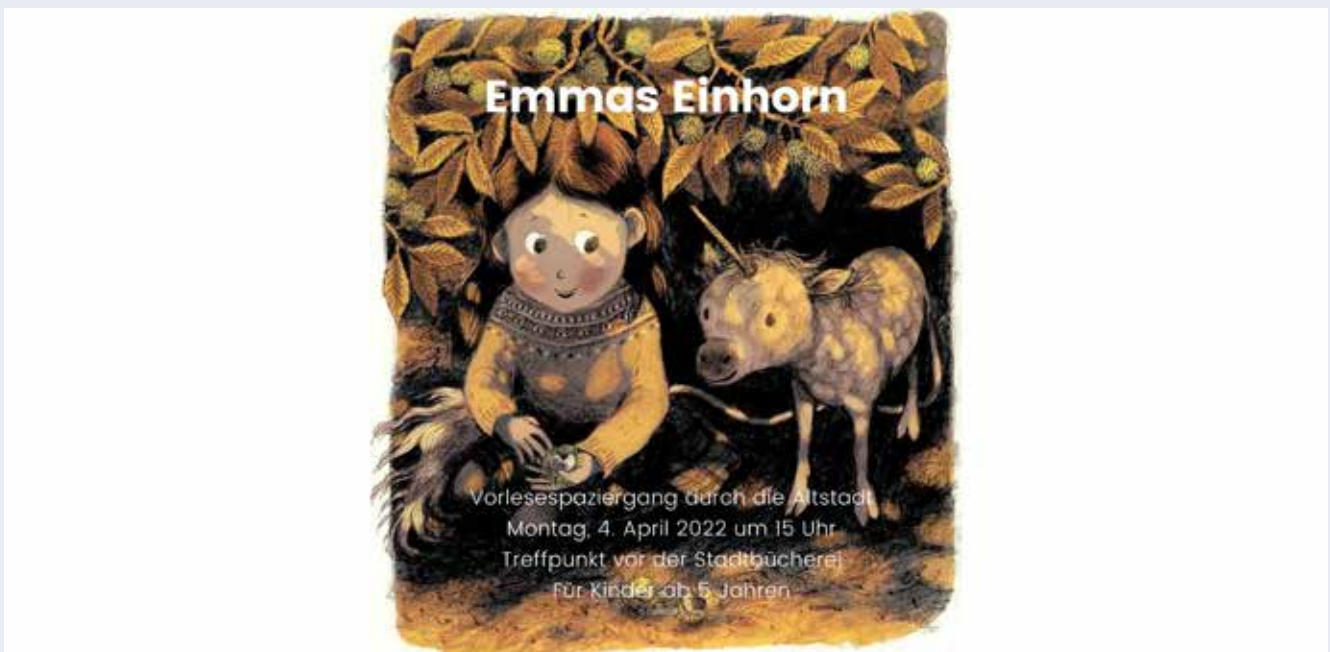
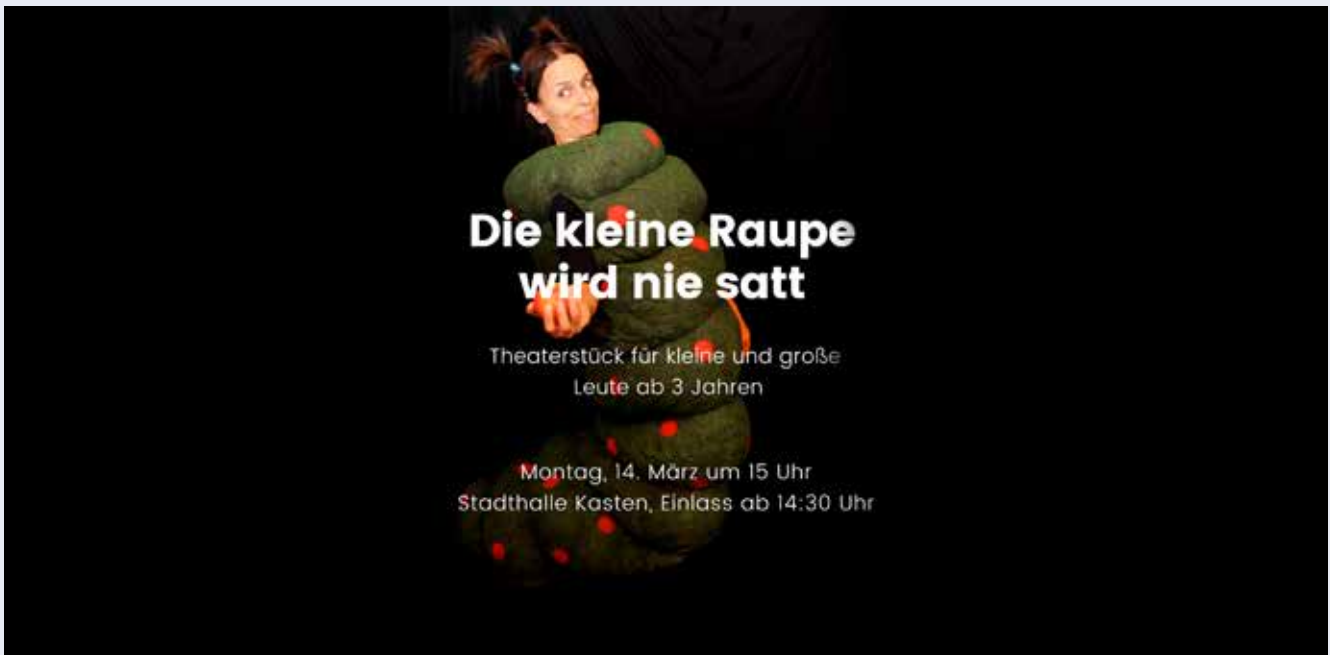
Öffnungszeiten:

Di & Fr 9–13 Uhr & 14–15 Uhr | Mi & Do 15–18 Uhr | Sa 9–12 Uhr



Stadtbücherei
Feuchtwangen

Veranstaltungen in der Stadtbücherei



Anmeldungen für die Veranstaltungen bitte unter Tel. 09852/34 56 oder per Mail an stadtbuecherei@feuchtwangen.de.

Beim Bibliotheksbesuch gilt derzeit die 3G-Regelung. Das heißt, Zugang haben Geimpfte, Genesene und Getestete sowie Kinder im Vorschulalter und Schüler/-innen.

Bei den Veranstaltungen gilt die 2G-Regelung.

Kleine Galerie

Frühlingserwachen

Nachdem 2021 die Osterausstellung der Freizeitkünstler pandemiebedingt ausfallen musste, kann dieses Jahr die Exposition wie geplant starten. Der dritte Bürgermeister Herbert Lindörfer wird die Schau am Samstag, den 12. März um 14 Uhr eröffnen. Zur Einstimmung in den Frühling zeigen über 70 Künstler aus den verschiedensten kunsthandwerklichen Bereichen Einblicke in ihr Schaffen. Perforierte und aufwändig bemalte Eier, zur Osterzeit passende Keramik und Holzarbeiten, Schmuck sowie Bilder in Acryl und Aquarell sind zu sehen. Gefilztes, Genähtes, Besticktes, Scherenschnitte und Floristik, alles was selbst gefertigt ist, wird gezeigt.

Die Exposition ist täglich bis Ostermontag, auch sonn- und feiertags bis Ostermontag von 14–18 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.





Wort der Kirchen zur Woche

Die Passionszeit hat am Aschermittwoch begonnen. Wir Christen denken in diesen Wochen an das Leiden und Sterben von Jesus. Wir sehen das Leiden und Sterben eines Unschuldigen. Jedes Jahr wieder. Und doch können wir das Geschehen nicht begreifen.

Diese Zeit dauert in unserem Kirchenjahr 40 Tage, dann dürfen wir die Auferstehung feiern. Dann feiern wir, dass der Tod und die Sünde überwunden sind, dass die Liebe Gottes und das Leben gesiegt haben.

Der Invasionskrieg in der Ukraine hat am 24. Februar (dem „unsinnigen“ Donnerstag) begonnen. Wir sehen mit Entsetzen, welche Gewalt und Zerstörung über die Menschen in der Ukraine hereingebrochen sind. Wir sehen weinende, flüchtende, sterbende unschuldige Menschen. Wir können das Geschehen nicht begreifen.

Wie sich die Situation weiter entwickelt bis Sie diese Zeilen lesen, kann ich nicht abschätzen. Ich bete darum, dass es keine 40 Tage dauert. Aber ein sicheres Ende ist nicht abzusehen. Egal wie kurz oder lang die Kämpfe dauern, das Erlebte wird in den Menschen noch lange nachwirken – die Ängste, die Verluste, die seelischen Verletzungen.

Wieso ist Gott diesen Weg mit Jesus gegangen?

Wieso hat Gott den Krieg in der Ukraine nicht verhindert?

Eine wirklich befriedigende Antwort auf diese Fragen habe ich nicht. Jeder Versuch wäre nur unwissendes Stammeln.

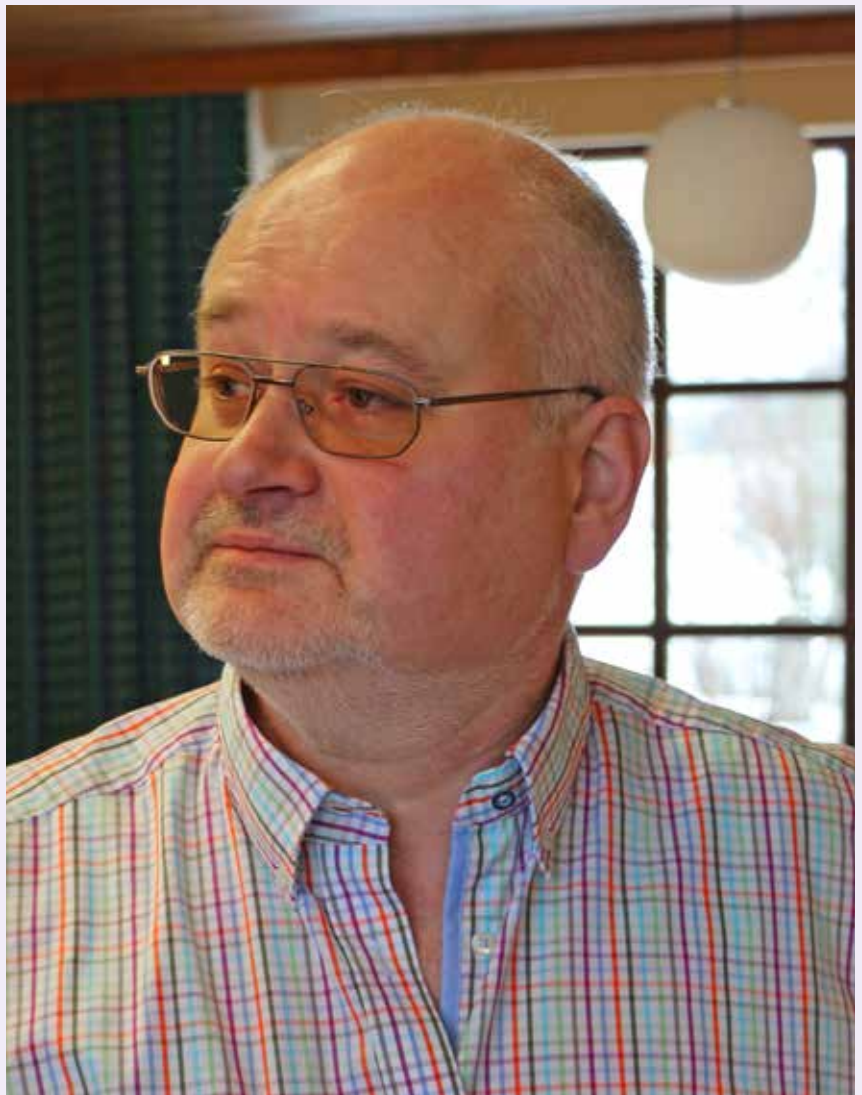
Was ich weiß ist, dass Gott selbst gelitten hat, Schmerzen und Tod auf sich genommen hat. Es ist ein Gott, dem menschliches Leid daher nicht fremd ist. Er kennt das Leid in der Welt. Das Leid in der Ukraine – und auch unser ganz persönliches Leid.

Jesus hat mitten unter uns gelebt. Auch zu seiner Zeit gab es Leid, das er nicht beendet hat – aber er war da. Heute ist er auch da. Bei den Menschen in der Ukraine, bei denen, die fliehen – und bei uns, die wir zusehen müssen, oder unser eigenes Leid zu tragen haben.

Im wohl bekanntesten Psalm, dem Psalm 23, ist durchaus die Rede vom „finsternen Tal“, das dem Beter nicht erspart wird. Aber er sagt auch (Ps 23, 4): „Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich“.

Oder wie es in einem geistlichen Kinderlied heißt: „Gott, Gott geht mit, worauf du dich verlassen kannst!“

Ihr Pfarrer Jürgen Rosen



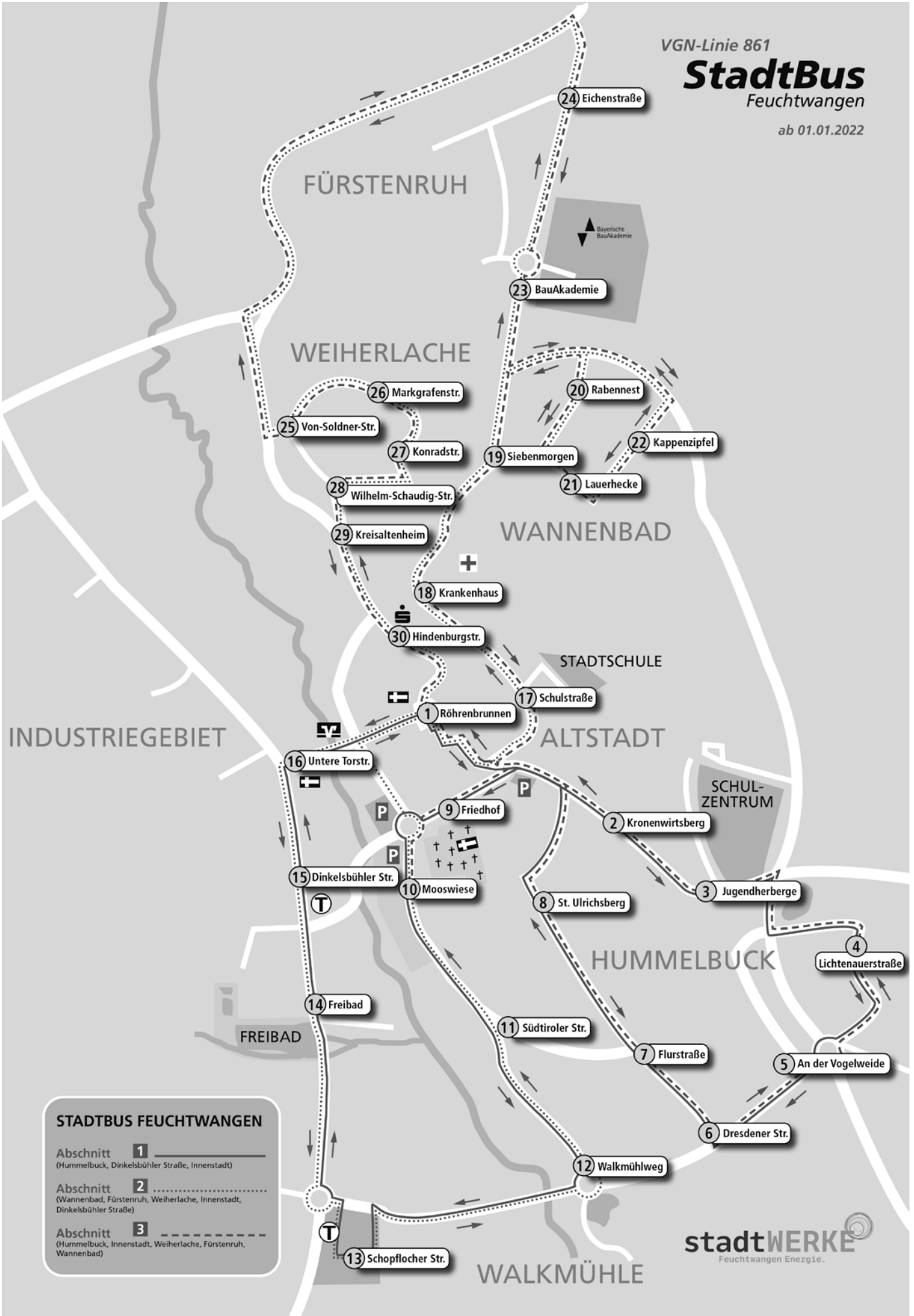


VGN-Linie 861

StadtBus

Feuchtwangen

ab 01.01.2022



STADTBUS FEUCHTWANGEN

- Abschnitt **1** _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)
- Abschnitt **2**
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)
- Abschnitt **3** - - - - -
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)





1 Abschnitt 1							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
1	Röhrenbrunnen	09:02	10:02	11:02	14:02	15:02	16:02
2	Kronenwirtsberg	09:03	10:03	11:03	14:03	15:03	16:03
3	Jugendherberge	09:04	10:04	11:04	14:04	15:04	16:04
4	Lichtenauer Straße	09:05	10:05	11:05	14:05	15:05	16:05
5	An der Vogelweide	09:06	10:06	11:06	14:06	15:06	16:06
6	Dresdener Straße	09:07	10:07	11:07	14:07	15:07	16:07
7	Flurstraße	09:08	10:08	11:08	14:08	15:08	16:08
8	St. Ulrichsberg	09:09	10:09	11:09	14:09	15:09	16:09
9	Friedhof	09:11	10:11	11:11	14:11	15:11	16:11
10	Mooswiese	09:12	10:12	11:12	14:12	15:12	16:12
11	Südtiroler Straße	09:13	10:13	11:13	14:13	15:13	16:13
12	Walkmühlweg	09:14	10:14	11:14	14:14	15:14	16:14
13	Schopflocher Straße	09:15	10:15	11:15	14:15	15:15	16:15
14	Freibad	09:17	10:17	11:17	14:17	15:17	16:17
15	Dinkelsbühler Straße	09:18	10:18	11:18	14:18	15:18	16:18
16	Untere Torstraße	09:20	10:20	11:20	14:20	15:20	16:20
1	Röhrenbrunnen	09:22	10:22	11:22	14:22	15:22	16:22

VGN-Linie 861

StadtBus
Feuchtwangen

ab 01.01.2022

STADTBUS FEUCHTWANGEN

Abschnitt 1 _____
(Hummelbuck, Dinkelsbühler Straße, Innenstadt)

Abschnitt 2
(Wannenbad, Fürstenruh, Weiherlache, Innenstadt, Dinkelsbühler Straße)

Abschnitt 3 -----
(Hummelbuck, Innenstadt, Weiherlache, Fürstenruh, Wannenbad)

2 Abschnitt 2							
Montag bis Freitag		Vormittag			Nachmittag		
		1	2	3	4	5	6
17	Schulstraße	09:24	10:24	11:24	14:24	15:24	16:24
18	Krankenhaus	09:25	10:25	11:25	14:25	15:25	16:25
19	Siebenmorgen	09:26	10:26	11:26	14:26	15:26	16:26
20	Rabennest	09:27	10:27	11:27	14:27	15:27	16:27
21	Lauerhecke	09:28	10:28	11:28	14:28	15:28	16:28
22	Kappenzipfel	09:29	10:29	11:29	14:29	15:29	16:29
23	BauAkademie	09:30	10:30	11:30	14:30	15:30	16:30
24	Eichenstraße	09:31	10:31	11:31	14:31	15:31	16:31
25	Von-Soldner-Straße	09:35	10:35	11:35	14:35	15:35	16:35
26	Markgrafenstraße	09:36	10:36	11:36	14:36	15:36	16:36
27	Konradstraße	09:37	10:37	11:37	14:37	15:37	16:37
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	09:38	10:38	11:38	14:38	15:38	16:38
29	Kreisaltenheim	09:39	10:39	11:39	14:39	15:39	16:39
30	Hindenburgstraße	09:40	10:40	11:40	14:40	15:40	16:40
1	Röhrenbrunnen	09:41	10:41	11:41	14:41	15:41	16:41
16	Untere Torstraße	09:43	10:43	11:43	14:43	15:43	16:43
15	Dinkelsbühler Straße	09:45	10:45	11:45	14:45	15:45	16:45
14	Freibad	09:46	10:46	11:46	14:46	15:46	16:46
13	Schopflocher Straße	09:48	10:48	11:48	14:48	15:48	16:48
12	Walkmühlweg	09:49	10:49	11:49	14:49	15:49	16:49
11	Südtiroler Straße	09:50	10:50	11:50	14:50	15:50	16:50
10	Mooswiese	09:51	10:51	11:51	14:51	15:51	16:51
1	Röhrenbrunnen	09:53	10:53		14:53	15:53	

3 Abschnitt 3			
Montag bis Freitag		Vorm.	Nachm.
		3	6
9	Friedhof	11:52	16:52
8	St. Ulrichsberg	11:54	16:54
7	Flurstraße	11:55	16:55
6	Dresdener Straße	11:56	16:56
5	An der Vogelweide	11:57	16:57
4	Lichtenauer Straße	11:58	16:58
3	Jugendherberge	11:59	16:59
2	Kronenwirtsberg	12:00	17:00
1	Röhrenbrunnen	12:02	17:02
30	Hindenburgstraße	12:03	17:03
29	Kreisaltenheim	12:04	17:04
28	Wilhelm-Schaudig-Str.	12:05	17:05
27	Konradstraße	12:06	17:06
26	Markgrafenstraße	12:07	17:07
25	Von-Soldner-Straße	12:08	17:08
24	Eichenstraße	12:12	17:12
23	BauAkademie	12:13	17:13
22	Kappenzipfel	12:14	17:14
21	Lauerhecke	12:15	17:15
20	Rabennest	12:16	17:16
19	Siebenmorgen	12:17	17:17
18	Krankenhaus	12:18	17:18
17	Schulstraße	12:19	17:19
1	Röhrenbrunnen	12:21	17:21

Fahrkarten erhalten Sie im StadtBus:

Fahrpreise	Erwachsene	Kinder (6-14 J.)
Einzelfahrkarte	1,40 Euro	0,70 Euro
4-er Streifenkarte	5,30 Euro	2,60 Euro
Tagesticket Solo	2,90 Euro	2,90 Euro
Tagesticket Plus	4,90 Euro	4,90 Euro

Der StadtBus Feuchtwangen fährt durchgehend **Montag bis Freitag, am Mittwoch nur Vormittags.**

Vom zentralen Start am Marktplatz - Röhrenbrunnen versorgt er die einzelnen Wohngebiete, Innenstadt und Dinkelsbühler Straße in kurzen Fahrzeiten.

Die Fahrtroute gliedert sich in drei Abschnitte.

Der StadtBus fährt konsequent im Takt: An- und Abfahrt, je Stunde zur gleichen Minute.

Den StadtBus Feuchtwangen können Sie auch mit allen Fahrausweisen und Zeitkarten des VGN benutzen.



Amtliche Bekanntmachungen

■ Bekanntmachung über Höhenmessungen des Landesamtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung (LDBV) führt in diesem Jahr in Ihrem Gebiet grundlegende Höhenmessungen (Nivellements) durch, mit denen das bestehende Netz von amtlichen Höhenfestpunkten erneuert werden soll.

Diese Messungen sind für die Allgemeinheit von großer Bedeutung. Höhenpunkte werden nicht nur für die Neuherstellung und Laufendhaltung von amtlichen Landkarten, sondern auch für eine Vielzahl anderer Zwecke benötigt. So sind genaue Höhenfestpunkte z.B. für Überwachungs- und Baumaßnahmen an Verkehrswegen, Gewässern (Hochwasserschutz) und Versorgungsleitungen sowie für die Auswertung von Luftbildern erforderlich.

Für diese und eine Reihe weiterer Aufgaben hat es sich als zweckmäßig und wirtschaftlich erwiesen, ein gleichmäßig über das ganze Land verteiltes Netz von Höhenfestpunkten zu schaffen. Aus diesem Grund wurde dem LDBV der gesetzliche Auftrag erteilt, ein Höhennetz aufzubauen und zu erhalten.

Die Nivellements des LDBV dienen der Grundlagenvermessung und werden auch in Gebieten durchgeführt, in denen in nächster Zukunft keine Baumaßnahmen zu erwarten sind. Im Auftrag von Baufirmen oder Privatleuten führt das LDBV keine Nivellements durch.

In bestimmten Zeitabständen müssen die Messungen wiederholt werden, um zu überprüfen, ob die Höhenfestpunkte ihre Höhenlage unverändert beibehalten haben. Die angewandten Messverfahren erlauben es, auch geringfügige Höhenänderungen der Punkte festzustellen, sodass u.a. Rückschlüsse auf Bewegungen der Erdoberfläche gezogen werden können.

Die Höhenfestpunkte sollen über einen möglichst langen Zeitraum höhenbeständig und vor Verlust geschützt sein. Man verwendet deshalb in der Regel stabile Metallbolzen, die in gut fundierten Bauwerken oder in einbetonierten Granitpfeilern angebracht werden. Für jeden Höhenpunkt wird die Höhenlage über dem mittleren Meeresspiegel durch Nivellements mit Millimetergenauigkeit bestimmt und gegen eine Gebühr bekannt gegeben.

Das Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31.01.1970 (BayRS 219-1-F) regelt die Befugnis zum Anbringen der Höhenbolzen und zum Betreten privater Grundstücke, soweit dies zur Durchführung der Vermessungsarbeiten erforderlich ist.

Für die Schaffung und Erhaltung von Höhenfestpunkten besteht ein öffentliches Interesse. Die Bevölkerung wird deshalb um Verständnis für die Arbeiten gebeten.

Wenn bevorstehende Baumaßnahmen oder andere Vorhaben einen bereits bestehenden Höhenfestpunkt gefährden, wird gebeten, das LDBV oder das zuständige Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung möglichst frühzeitig zu benachrichtigen.

Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung

Alexandrastraße 4, 80538 München
Telefon: 089/2129-1111 | Fax: 089/2129-1113
E-Mail: service@geodaten.bayern.de

Ihr Ansprechpartner für Fragen zum Nivellement

Herr Dieter Hemann, Referat 83
Telefon: 089/2129-1221
E-Mail: dieter.hemann@ldbv.bayern.de

■ Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG), des Bayer. Wassergesetzes (BayWG) und des Bayer. Verwaltungsverfahrensgesetzes (BayVwVfG); Einleiten von Abwasser aus dem OT Oberransbach in den Ransbach durch die Stadt Feuchtwangen

Für diese geplante Gewässerbenutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 WHG) beantragte die Stadt Feuchtwangen mit Antrag vom 16.12.2021 die Durchführung des wasserrechtlichen Verfahrens. Das Wasserwirtschaftsamt Ansbach prüfte die Antragsunterlagen am 02.02.2022 und erstellte ein Gutachten.

Im durchzuführenden Verfahren ist von folgenden wasserrechtlichen Tatbeständen auszugehen. Es wird eingeleitet das **Abwasser aus dem OT Oberransbach in den Ransbach**.

Die geplante Gewässerbenutzung bedarf des Verfahrens für die gehobene Erlaubnis (§ 15 WHG).

Das Vorhaben wird hiermit nach Art. 72 ff BayVwVfG i.V.m. Art. 69 BayWG bekannt gemacht.

Die entsprechenden Antragsunterlagen liegen einen Monat vom 4. März 2022 bis 5. April 2022 (einschließlich der genannten Tage) bei der Verwaltung der Stadt Feuchtwangen in der Gemeindekanzlei Zimmer 26 während der Dienststunden Montag, Dienstag, Mittwoch von 8.30 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8.30 bis 18 Uhr und Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr zur Einsicht auf.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist beim Landratsamt Ansbach – Sachgebiet Wasserrecht –, Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift etwaige Einwendungen gegen das Vorhaben erheben.

Mit Ablauf der Einwendungsfrist sind alle Einwendungen ausgeschlossen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen.

In Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu bezeichnen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter bestellt ist. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein.

Werden gegen das Vorhaben rechtzeitig Einwendungen erhoben, werden diese in einem Termin erörtert, der noch mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben, werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem ggf. notwendigen Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass

- a) die Personen, die Einwendungen erhoben haben, von dem Erörterungstermin durch öffentliche Bekanntmachung benachrichtigt werden können,
- b) die Zustellung der Entscheidung über die Einwendungen durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden kann, wenn mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind.

Die durch die Einsichtnahme in die Unterlagen, durch Erhebung von Einwendungen bzw. Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Feuchtwangen, den 24.02.2022

gez.
Ruh
Erster Bürgermeister



**■ Die Lokale Aktionsgruppe (LAG)
Region an der Romantischen Straße e.V.
informiert**

Vom Steuerkreis wurde am 23.12.2021 folgendes Projekt beschlossen:

Umbaumaßnahme einer Hofstelle für Veranstaltungstechnik

KombinatBlau Veranstaltungstechnik ist die Firma von zwei Brüdern, die nach ihrem Studium in die Heimat zurückgekehrt sind. Ihr Ziel ist es, die ländliche Entwicklung auf dem Land durch Kunst- und Kulturformate aktiv mitzugestalten – sowohl unternehmerisch als auch ehrenamtlich – und den ländlichen Raum vor allem auch für die Jugend attraktiv zu machen.

Bewilligt wurden folgende Projekte:

Digitalkonzept für die Ferienroute Romantische Straße

Es wird ein Marketingkonzept konzipiert für digitale Medien, so dass sowohl die Gesellschafter, als auch die Region an der Romantischen Straße durch Werbe- und PR-Maßnahmen profitieren. Menschen aus aller Welt werden eingeladen, Städte, Landschaften, Sehenswürdigkeiten, Kultur und Gastronomie zu besuchen. Neben Gästen aus Deutschland und Europa werden Touristen aus den USA, Japan und Südkorea besonders umworben. Die Bewilligung erfolgte am 26.10.2021. Projektträger ist die Romantische Straße Touristik Arbeitsgemeinschaft GbR.

Kantine sucht Region

Regional essen und trinken – die Gemeinschaftsverpflegung übernimmt immer mehr gesamtgesellschaftliche Aufgaben. Der Einsatz regionaler Produkte in diesem Bereich wird immer stärker eingefordert. Ziele des Projekts sind insbesondere die Erfassung des Bedarfs (geeignete Produkte) sowie die Erfassung geeigneter Anbieter regionaler Produkte für die Betriebsgastronomie. Dieses Projekt wurde am 22.11.2021 bewilligt. Projektträger ist der Bundesverband der Regionalbewegung e.V.

Weitere Informationen zu unseren Projekten finden Sie unter www.gemeinsam.bayern/projekte

Unterstützung für die neue LEADER-Förderphase

Aktuell laufen bereits die die Vorbereitungen auf die neue Förderphase. Im 1. Quartal 2022 wollen wir mit der Fortschreibung unserer Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) beginnen. GEMEINSAM wollen wir auch in Zukunft unsere Region an der Romantischen Straße in vielen Bereichen fördern und weiterentwickeln. Dazu benötigen wird die Unterstützung unserer Bürger*innen vor Ort. Wenn Sie sich in diesen Prozess einbringen möchten, nehmen Sie bitte mit Frau Grimmeiß-Haider Kontakt auf (E-Mail: lag@gemeinsam.bayern). Abonnieren Sie unseren News-Letter und Sie erhalten regelmäßige Infos über die LEADER Region an der Romantischen Straße e.V. per Mail. Infos dazu unter www.gemeinsam.bayern.

LAG Geschäftsstelle Schillingsfürst, 01.02.2022

■ Hausbaumpflanzung

**Jeder redet mittlerweile über das Insektensterben.
Das ist Ihre Chance etwas zu tun.**

Die Stadt Feuchtwangen ruft in ihrer traditionellen Frühjahrsaktion dazu auf mehr Lebensräume für Insekten und Kleintiere zu schaffen. Dies erreicht man durch Dach- oder Fassadenbegrünungen oder, indem Sie in Ihrem Garten einen wunderschönen Baum pflanzen. Jeder Haus- und Grundbesitzer kann dafür etwas tun.

- Pflanzen Sie doch einfach einen Hausbaum, so wie man es früher schon gemacht hat. Geeignete Arten sind hierfür Birne, Apfel, Kirsche, Ginko, Eiche, Robine und Ahorn.

- Um einem dieser Bäume genügend Lebensraum zu geben, sollten Sie überprüfen, ob Ihr Grundstück groß genug dafür ist. Falls nicht, könnte auch schon eine kleine Hecke Schutz für die Insekten und Kleintiere bieten.
- Haben Sie am Haus nur ein kleines Beet, könnte man in Erwägung ziehen dieses mit Kletterpflanzen zu bepflanzen. Diese Pflanzen können Ihr Zuhause optisch etwas aufpeppen und dienen als Unterschlupf und Nistplätze für Tiere und Insekten.
- Ebenfalls können Flachdächer durch eine extensive oder intensive Dachbegrünung für die Umwelt von Nutzen sein. Sie halten Niederschlagswasser zurück und bieten vielzählige Möglichkeiten zum bepflanzen. Dies wertet Ihr Heim zusätzlich optisch auf.

Deswegen: Mitmachen lohnt sich

Die Stadt Feuchtwangen unterstützt dieses Jahr wieder die Aktion nach den Erfolgen in den vergangenen Jahren und stellt ein gewisses Kontingent an hochstämmigen Bäumen kostenlos zur Verfügung.

Interessierte Haus- und Grundbesitzer können bis 18.03.2022 unter Verwendung des nachfolgenden Vordrucks schriftlich den gewünschten Baum bestellen.

Von Seiten der Stadt werden folgende Hausbäume angeboten: Apfel, Birne, Kirsche, Hauszweitschge, Walnuss, Gewöhnliche Rosskastanie, Robinie, Berg-Ahorn und Vogelbeerbaum. **Pro Anwesen kann allerdings höchstens ein Baum kostenlos abgegeben werden, d.h. wer bereits in den vergangenen Jahren einen Baum erhalten hat, kann sich leider nicht mehr beteiligen.**

Spezielle Sortenwünsche können nicht berücksichtigt werden!!!

Eine Pflanzanleitung liegt den Bäumen bei.

Die Auslieferung erfolgt durch den Bauhof am 21.04.2022.

Name, Vorname

Straße, Ort

Telefon-Nr.

Mein Baumwunsch:

- () Apfel () Birne () Hauszweitschge () Kirsche () Mehlbeere
() Walnuss () Winter-Linde () Spitz-Ahorn

Ich versichere, dass ich für mein Anwesen noch keinen Baum erhalten habe.

Ort

Datum

Unterschrift

An die Stadtgärtnerei Feuchtwangen,
z.H. Herr Haag
Kirchplatz 2, 91555 Feuchtwangen

Bitte ausschneiden und zurückschicken, letzte Meldung bis 18.03.2022 möglich.

■ Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern

Das Ablagern und Verbrennen holziger Abfälle auf Oster- und Sonnwendfeuerplätzen zur Pflege des Brauchtums fällt nicht in den Anwendungsbereich der Abfallgesetze. Einer behördlichen Erlaub-

nis zum Abbrennen von Oster- und Sonnwendfeuern bedarf es deshalb nicht.

Osterfeuer können an einzelnen Tagen von Ostersonntag bis Ostermontag abgebrannt werden. Das Feuer darf nicht vor 18 Uhr angezündet werden und muss um 24 Uhr vollständig abgebrannt oder gelöscht sein.

Um schädlichen Umwelteinwirkungen, Beeinträchtigungen der Tier- und Pflanzenwelt und Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung entgegenzuwirken, sind für das Abbrennen solcher Feuer jedoch folgende Punkte zu beachten:

1. Als Brennstoff darf nur unbehandeltes Holz- und Reisigmaterial verwendet werden. Zum Anzünden des Feuers dürfen keine Brandbeschleuniger genutzt werden. Zuwiderhandlungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden. Die Brennmaterialien dürfen frühestens zwei Wochen vor dem Abbrenntag angeliefert werden.
2. Osterfeuer sollen grundsätzlich auf weitestgehend vegetationsarmen Flächen abgebrannt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich in der näheren Umgebung keine geschützten Biotop befinden.
3. Reisighaufen bieten zahlreichen Tieren wie Kleinsäugetieren und Vögeln eine willkommene Deckung, Behausung sowie je nach Jahreszeit und Witterung Nistmöglichkeit. Reisig- und Holzmaterial darf deshalb erst unmittelbar vor dem Abbrennen zusammengesammelt und aufgeschichtet werden. Reisighaufen, die bereits längere Zeit liegen, sind vor dem Verbrennen vorsichtig umzusetzen; aufgefundene Tiere sind schonend in einen neuen und sicheren Unterschlupf zu bringen.
4. Für die Umgebung dürfen keine Brandgefahren entstehen (§ 3 Abs.1 Verordnung über die Verhütung von Bränden – VVB –). Offene Feuerstellen sind erlaubnisfrei, wenn u.a. folgende Entfernungen eingehalten werden:
 - mindestens 100 m von einem Wald (Art. 17 Abs. 1 BayWaldG)
 - mindestens 100 m von leicht entzündbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1, Satz 2 VVB)
 - mindestens 5 m von Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 1 VVB)
 - mindestens 5 m von sonstigen brennbaren Stoffen (§ 4 Abs. 1 Nr. 3 VVB).

Wer beabsichtigt, in einem Wald oder in einer Entfernung von weniger als 100 m davon eine offene Feuerstätte zu errichten oder zu betreiben, bedarf der Erlaubnis durch die Untere Forstbehörde (Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ansbach) im Einvernehmen mit dem Landratsamt Ansbach (Art. 17 Abs. 1, Art. 39 und 42 BayWaldG). Bei geringeren Entfernungen als 100 m von leicht entzündbaren Stoffen, Gebäuden oder Gebäudeteilen aus brennbaren Stoffen und sonstigen brennbaren Stoffen ist eine Ausnahmegenehmigung der zuständigen Gemeindeverwaltung (§ 25 VVB) erforderlich.

Bei starkem Wind ist ein Abbrennen des Oster- und Sonnwendfeuers zu unterlassen. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.

5. Zur Schonung des Landschaftsbildes sind die Reste der Brennmaterialien unverzüglich zu beseitigen und einer geordneten Entsorgung zuzuführen. Die Entsorgung hat über Deponien der Deponieklasse I – DK I – (z.B. Müllumladestation und Deponie Im Dienstfeld, 91589 Aurach) zu erfolgen.
6. Osterfeuer sind mindestens eine Woche vorher bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Einwilligung des Grundstückseigentümers muss vorliegen).
7. Die Gemeinden werden gebeten, diese Mitteilung ortsüblich bekanntzumachen.

8. Hinweise:

- a) Das vorsätzliche oder fahrlässige Brandlegen des Feuers (Brandstiftung) außerhalb der o.g. Zeiten kann eine Straftat darstellen, die nach §§ 306 ff. StGB bestraft werden kann.
- b) Die Kosten für evtl. Feuerwehreinsätze (z.B. beim vorzeitigen Abbrennen des Oster- bzw. Sonnwendfeuers) werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.
- c) Die infektionsschutzrechtlichen Vorschriften sind einzuhalten.

■ Bekämpfung Eichenprozessionsspinner

Die Stadtgärtnerei führt eine Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners durch. Ausgebracht wird im Spritzverfahren ein für Menschen unbedenkliches Neembaum-Präparat.

Privatleute, die im letzten Jahr einen Befall auf ihren Eichenbäumen festgestellt haben, können sich bei der Stadtgärtnerei melden und ihre Bäume mitbehandeln lassen (keine Behandlung von Wäldern oder Bäumen außerhalb der Ortschaften).

Die Kosten belaufen sich je nach Größe auf 30,- bis 45,- €/Baum.

Ausführungszeitraum je nach Witterung Mitte Mai bis Mitte Juni – der genaue Termin wird vom Bauhof telefonisch bekanntgegeben.

Trotz sehr guter Bekämpfungserfolge in den vergangenen Jahren kann es aufgrund von ungünstigen Witterungseinflüssen zu Wirkungseinschränkungen kommen. Hierfür wird keine Haftung übernommen!

Meldeschluss ist der 08.04.2022!

Tel. 904-243 od. 904-244

Handy 01520/6514843

E-Mail: bauhof.gaertner@feuchtwangen.de

Aus dem Rathaus wird berichtet

■ Erreichbarkeit Bürgeramt

Das Bürgeramt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, Zutritt nur nach der 3G-Regel.

Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-0 oder per Email: buergeramt@feuchtwangen.de.

■ Erreichbarkeit Standesamt/ Rentenversicherung/Verkehrsrecht

Das Standesamt ist dienstags und donnerstags von 8–12 Uhr ohne Termin geöffnet. Bitte beachten Sie, dass längere Wartezeiten auftreten können. Es sind die aktuell gültigen Hygiene- und Abstandsregeln einzuhalten, **Zutritt nur nach der 3G-Regel**.

Montags, mittwochs und freitags sowie an Nachmittagen ist eine persönliche Vorsprache **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich.

Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 8–12 Uhr unter der Telefonnummer 09852/904-127 oder per Email: standesamt@feuchtwangen.de.



Sie können Termine für Ihre Anliegen im **BürgerAmt und Standesamt** online buchen. Scannen Sie das nebenstehende Bild mit einer geeigneten QR-Scan-App auf ihrem Smartphone und schon können Sie Ihren Termin buchen.



■ Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Es finden wieder Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung im Rathaus statt. Bitte melden Sie sich wegen evtl. möglichen Terminen unter der Tel.Nr: 09852/904-127.

Bitte Rentenversicherungsnummer bei der Terminanfrage angeben.

■ Sprechtag der Versichertenberater

Die Versichertenberaterin der Deutschen Rentenversicherung Nordbayern, Mathilde Schneider, wohnh. in Feuchtwangen, hält für berufstätige Versicherte für Rentenansprüche und Kontenklärung aus der gesetzlichen Rentenversicherung Sprechstunden in den Abendstunden ab.

Anträge sind auch in der aktuellen Situation eingeschränkt möglich!

Bitte melden Sie sich dazu ab 18 Uhr unter Tel. 09852/3731 oder per E-Mail unter mathilde.schneider@t-online.de.

■ Außensprechtage des Zentrum Bayern Familie und Soziales – Region Mittelfranken im Landkreis Ansbach

Aktuell finden keine Außensprechtage statt.

■ Stadtarchiv

Das Stadtarchiv ist derzeit geschlossen. Terminvereinbarung unter Tel. 09852/4740 möglich.

■ Forstrevier Feuchtwangen

Die Sprechstunde jeden Donnerstag von 13–15.30 Uhr, Am Zwinger 1, entfällt und findet bis auf Weiteres telefonisch statt.

Mobil: 0160/8822181
 Fax: 09861/8739538
 E-Mail: Marcel.Konte@aelf-an.bayern.de

■ Fragen rund um das Thema Müll?

Dann wenden Sie sich bitte an das Beratungstelefon im Landratsamt Ansbach, Sachgebiet Abfallrecht: 0981/468-2323.

■ Hausmüllabfuhr

Die Abfuhr der **Restmülltonnen** erfolgt alle 2 Wochen jeweils dienstags **in den geraden Wochen**.

Die Abfuhr der **Biotonnen** erfolgt alle 2 Wochen.

Tour 1: jeweils **donnerstags in den ungeraden Wochen (Stadtgebiet + Aichenzell, Ameisenbrücke, Esbach, Georgenhof, Glashofen, Heilbronn,**

Herbstmühle, Herrnschallbach, Jungenhof, Koppenschallbach, Krebshof, Metzlesberg, Oberrothmühle, Poppenweiler, Rißmannschallbach, Schönmühle, Sommerau, St. Ulrich, Tauberschallbach, Überschlagmühle, Unterrothmühle, Walkmühle, Winterhalten, Wüstenweiler, Zumberg)

Tour 2: jeweils **freitags in den ungeraden Wochen (alle anderen Ortsteile, die nicht in Tour 1 enthalten sind)**

■ Wertstoffhof

Einmündung Ansbacher Straße/Staatsstraße 1066

Samstag 08.30–12.30 Uhr
 Mittwoch 13.30–17.00 Uhr
 Freitag 13.30–16.00 Uhr
 (**nur mit Termin**, buchbar über die Internetseite des Landratsamts Ansbach oder über die Abfall-App)

Es werden folgende Wertstoffe in haushaltsüblichen Mengen angenommen: Altholz, Altmedikamente, Altschuhe (tragbar und paarweise), Alttextilien, Batterien, CDs/DVDs/Blue-Rays, Dosen (groß), Elektro- und Elektronikschrott, Kabelreste, Kfz-Ölfilter, Korken, Kühlgeräte, Leuchtstoffröhren/Energiesparlampen, Metallabfälle, Nichtverpackungskunststoffe (ohne Bauabfälle), Papier und Kartonagen (soweit Kartonagencontainer vorhanden), PU-Schaumdosen, Speisefette/-öl, Sperrabfall, Tinten- und Tonerkartuschen.

Wichtiger Hinweis: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, die Wertstoffe bereits daheim vorzusortieren.

Weitere Hinweise insbesondere zur Sperrabfallannahme enthält der Abfallratgeber des Landkreises Ansbach.

Unter freiem Himmel besteht auf Wertstoffhöfen **keine Pflicht zum Tragen einer (medizinischen) Gesichtsmaske (§ 2 Abs. 2 BayInfSMV)**. **Angehalten** wird jedoch weiterhin zu einer Einhaltung eines **Mindestabstands von 1,5 m** i.S.d. § 1 BayInfSMV; kann dieser Mindestabstand nicht eingehalten werden, wird (unbeschadet der o.g. Regelungen) empfohlen, eine medizinische Gesichtsmaske zu tragen.

In den Innenräumen der Wertstoffhöfe, d.h. in Gebäuden und geschlossenen Räumen einschließlich Kabinen und Ähnlichem gilt die **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Gesichtsmaske (§ 2 Abs. 1 BayInfSMV)**. Zudem ist auf ausreichende Belüftung zu achten.

■ Bauschutt/Erdaushub

Bauschutt und Erdaushub kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
 Sa: 08.00–12.00 Uhr

■ Baumschnitt und Astmaterial

Baumschnitt und Astmaterial kann bei der Fa. Herz, Esbacher Weg 16 in Feuchtwangen gegen Gebühr angeliefert werden.

Öffnungszeiten: Mo–Fr: 08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.00 Uhr,
 Sa: 08.00–12.00 Uhr



■ Öffnungszeiten der Touristinformation

Montag–Freitag 09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter Tel. 09852/904-55 oder per E-Mail: touristinformation@feuchtwangen.de

■ Öffnungszeiten des Kulturbüros

Montag – Freitag 09.00–12.30 Uhr
Montag – Mittwoch 14.00–16.00 Uhr
Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Das Kulturbüro ist telefonisch unter Tel. 09852/904-44 und per E-Mail kulturamt@feuchtwangen.de erreichbar.

Aktuelle Informationen zu den Kreuzgangspielen gibt es auch auf www.kreuzgangspiele.de

■ Öffnungszeiten der Stadtbücherei

Dienstag und Freitag 09.00–13.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr
Samstag 09.00–12.00 Uhr

Städtisches Jugendhaus Jahnstraße 4

Zutritt nach 2G-Regel

Schülercafé:

Für Schüler ab der 1. Klasse
Montag bis Donnerstag
jeweils von 11.30–16.30 Uhr

Spieletreff:

Treff für Spielbegeisterte unterschiedlicher Genres ab 16 Jahren.
14-tägig mittwochs ab 19 Uhr
in den ungeraden Wochen

Nähere Infos im Jugendhaus unter
Tel.: 09852/1210



■ Sozialdienst – allgemein

Termine nur nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5432 oder -544

■ Evang. Verein für Gemeindediakonie Feuchtwangen e.V.

Geschäftsführerin: Frau Irina Reim,
Tel. 09852/6788-12



Diakoniestation Feuchtwangen

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elisabeth Egelkraut
Telefon: 09852/6788-0, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: l.egelkraut@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

Tagespflege OASE

Glashofen 6, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Frau Elke Klostermann

Telefon: 09852/9087991, Fax: 09852/9087992
E-Mail: e.klostermann@diakonie-feuchtwangen.de

Nach telefonischer Vereinbarung.

Fachstelle für pflegende Angehörige:

Am Bleichwasen 7, 91555 Feuchtwangen
Ansprechpartner: Herr Ludwig Zahner
Telefon: 09852/6788-14, Fax: 09852/6788-33
E-Mail: angehoerigenberatung@diakonie-feuchtwangen.de
Nach telefonischer Vereinbarung.

■ Diakonisches Werk

Allgemeiner Kontakt und Beratung zu Mutter-Kind-Kuren:

Gudrun Naser, Tel. 09852/1886,
E-mail: dw.feuchtwangen@diakonie-feuchtwangen.de
www.diakonischeswerk-feuchtwangen.de



Soziale Beratung in der Kirchlichen Allgemeinen Sozialarbeit

Wir beraten und unterstützen Sie beim Umgang mit Ämtern und Behörden, in Lebenskrisen sowie in persönlichen oder familiären Not- und Problemsituationen.

Beraterin: Karola Kreutner, Dipl.-Sozialpäd.

Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und überkonfessionell.
Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Telefon: 09852/1874

Beratungsstelle für seelische Gesundheit – Sozialpsychiatrischer Dienst

Sie steht allen Menschen offen, die selbst oder als Angehörige, als Freunde oder Bekannte von seelischen Belastungen, Krankheiten oder Krisen betroffen sind. Die Beratung ist freiwillig, unterliegt der Schweigepflicht und ist kostenfrei.

Beraterin: Elisabeth Ackermann, Dipl.-Heilpädagogin (FH)

Sprechzeiten: nach Vereinbarung, Tel. 09852/7034008
E-Mail: spdi-feuchtwangen@diakonie-ansbach.de
Beratung für ältere Menschen und Angehörige.

Berater: Jens Herrmann, Dipl.-Gerontologe

Sprechzeiten: 14-tägig, nach Vereinbarung, Tel. 0981/14440,
E-Mail: spdi-ansbach@diakonie-ansbach.de
Adresse: **Diakonisches Werk Feuchtwangen, Kirchplatz 1,
91555 Feuchtwangen**

Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Schwangerschaft und bis zum 3. Lebensjahr des Kindes.

Die staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen des Diakonischen Werks Ansbach e.V. bietet ab sofort in Kooperation mit dem Diakonischen Werk Feuchtwangen an.

Anmeldung telefonisch über Ansbach, Tel. 0981/4661490
Diplom-Sozialpädagogin Christa Escherle

Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung des Diakonischen Werks Ansbach e.V. Außenstelle Feuchtwangen

Information – Beratung – Vermittlung

Rund um das Thema Sucht bietet die Suchtberatung in Feuchtwangen für Angehörige und Betroffene Unterstützung an.

Die Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist freiwillig und kostenfrei.



Außenstelle Feuchtwangen, Am Kirchplatz 1
Nach telefonischer Anmeldung über Ansbach unter
Tel. 0981/9690622
Dipl.-Soz. Päd. (FH) Helmut Oechslein

■ **Tafel Feuchtwangen**
– Essen wo es hingehört –



Die Tafel Feuchtwangen ist da für Menschen mit niedrigem Einkommen. Weitere Informationen und Ausstellung von Kundenkarten Tel. 09852/1874 Frau Kreutner, Tel. 09852/1886 Frau Naser

Gerne können Sie die Arbeit der Tafel Feuchtwangen unterstützen durch eine Spende IBAN: DE65 7659 1000 0200 2075 78 oder durch ehrenamtliche Mitarbeit.

Die Tafel Feuchtwangen hat wieder für Sie geöffnet – immer donnerstags von 14–16 Uhr. Die Lebensmittelausgabe findet wieder in der Museumstraße 9 statt.

■ **Selbsthilfegruppen und andere Treffpunkte im Rahmen der Diakonie**

Selbsthilfegruppe krebskranker Frauen
 Kontakt: Frau Wagner, Tel. 09851/551694

Blaues Kreuz (für Menschen mit Alkoholproblemen)
 Für weitere Informationen: Blaues Kreuz Ansbach, Tel. 0981/9778-191

Elterngruppe-Legasthenie
 Kontakt auf Anfrage
 Kontakt: Frau Scherle, Tel. 09852/908325

Gesprächskreis Autismus
 Kontakt und Information:
 Frau Six, info@autismus-feu.de oder www.autismus-feu.de

Selbsthilfegruppe MS-Treff
 Kontakt: Frau Ernst, Tel: 09852/4961

Selbsthilfegruppe Fibromyalgie
 Kontakt: Frau Friedrich, Tel. 09853/1846 oder Frau Silkenat, Tel. 09856/921143

Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
 Kontakt: Diakoniestation, Tel. 09852/6788-0

■ **Beratungsangebote der Lebenshilfe Ansbach**



Interdisziplinäre Frühförderstelle im Familienzentrum KiM

Erstberatung (Offenes Beratungsangebot) für Eltern von Kindern (0 bis 6 Jahre) mit möglichem Förderbedarf.

Kontakt:
 Tel. 09852/61621-100, ffst@lebenshilfe-ansbach.de
 Telefonisch erreichbar Montag–Freitag von 8–12 Uhr

Beratungsdienst der Lebenshilfe Ansbach (BeLA), Pflegeberatung

Beratung rund um das Thema Behinderung, kostenlos und unverbindlich.

Außerdem bieten wir Pflegeberatung.

Kontakt:
 Tel. 09852/61621-290, E-Mail: beratung@lebenshilfe-ansbach.de

Betreuungsverein

Gesetzliche Betreuungsführung, Information zur gesetzlichen Betreuung. Beratung von ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuern, Beratung zu Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen.

Kontakt:
 Tel. 0981/4663-1701
 E-Mail: betreuungsverein@lebenshilfe-ansbach.de

Beratung für Menschen mit erworbenen Schädigungen
 Neue Perspektiven in der Arbeitswelt – Werkstatt Feuchtwangen

Kontakt: Tel. 09852/6744-13, **Termine nach Vereinbarung**

■ **Ak-Flüchtlingshilfe – Kontakt**

Büro Deutscher Kinderschutzbund
Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen
 Tel. 09852/615510 (Do. von 15–17 Uhr, sonst AB), E-Mail: ak-fluechtlingshilfe.fe.u@gmx.de



■ **Beratung, Hilfe, Schutz und Unterkunft bei Häuslicher Gewalt und (Ex-)Partner-Stalking**



■ **Der Kinderschutzbund Kreisverband Ansbach**



Der Kinderschutzbund
 Kreisverband Ansbach

Marktplatz 1 (Feu-Mitte) 91555 Feuchtwangen
 Tel. 09852/615510, Fax: 09852/615630

Offene Sprechstunden immer donnerstags von 15–17 Uhr (außer in den Ferien). Vorherige Terminabsprachen sind unter Tel. 0157/87487906 möglich.

Die Sprechstunde ist ein offenes Beratungsangebot für Kinder und Jugendliche, Eltern und andere Menschen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Wir suchen und begleiten auch Ehrenamtliche, die Familien unterstützen wollen als Familienpaten.

Sie können ohne Anmeldung zu unserer Sprechstunde kommen, aber auch telefonisch einen Termin vereinbaren, Hausbesuche sind auf Wunsch möglich.

Beratung – Elterntalk – Familienpaten

■ **Weisser Ring**



Der WEISSE RING hilft Kriminalitätsoffern und deren Angehörigen schnell, unmittelbar und kostenlos. Ansprechpartnerin ist Frau Elly Albaner, Außenstellenleiterin Ansbach (Kreis), Tel. 09802/312.

Weitere Informationen finden Sie unter:
<http://ansbach-bayern-nord.weisser-ring.de>

■ **Eltern – Jugend – Familienberatung**

Termine nach tel. Vereinbarung, Tel. 0981/468-5555

■ EUTB Ansbach: Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung



Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für Stadt und Landkreis Ansbach berät zu allen Themen, die mit Behinderung, Inklusion und Teilhabe zu tun haben.

Die EUTB berät:

- Menschen mit Behinderung
- Menschen, die von Behinderung bedroht sind
- Sowie Angehörige von Menschen mit Behinderung

Dabei bieten wir ganz konkrete Hilfe: z.B. bei der Antragstellung von Leistungen, Schwerbehinderten-Ausweis, Reha-Maßnahmen, Assistenzangebote und vielem mehr.

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt unabhängig vom Träger. Die Wahl von Dienstleistungen und Angeboten trifft allein der Ratsuchende.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter der 0981/977 758 50 oder per Mail (eutb@eutb-ansbach.de) ist erforderlich. Unsere Beratungsstellen sind barrierefrei.

Kontakt:

EUTB Ansbach im TREFFPUNKT Lebenshilfe, Karlstr. 7, 91522 Ansbach, Tel: 0981/977 758 50, E-Mail: eutb@eutb-ansbach.de
Weitere Infos unter: www.eutb-ansbach.de

■ EJSA Rothenburg gGmbH

Ausbildungscoaching für junge Menschen bis 27 Jahre. Ein Angebot der EJSA Rothenburg gGmbH.



Das Ausbildungscoaching richtet sich an junge Menschen, die eine Ausbildung anstreben oder Unterstützung während oder nach der Ausbildung brauchen. Unser Angebot ist kostenlos, vertraulich und auf Wunsch anonym.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- Berufsorientierung
- Bewerbungstraining
- Probleme im Betrieb, in der Berufsschule, in der Familie, mit Freunden
- Unzufrieden mit der Ausbildung
- Mobbing, Schulden, Suchtprobleme
- Gesundheitliche Einschränkungen

Unsere Ausbildungscoaches sind unter anderem an den Standorten Ansbach, Bad Windsheim, Dinkelsbühl, Feuchtwangen, Neustadt/Aisch, Rothenburg ob der Tauber und Wassertrüdingen unterwegs. Gerne kann ein Termin in Ihrer Nähe vereinbart werden.

Sie erreichen uns von Montag bis Freitag per Telefon unter der **0981/9720386**.

Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben an ausbildungscoaching@ejsa-rot.de oder kontaktieren uns über Instagram [ejsa_westmittelfranken](https://www.instagram.com/ejsa_westmittelfranken)

■ Jugendmigrationsdienst (JMD) für junge Menschen mit Migrationshintergrund



Wir bieten jungen Menschen mit Migrationshintergrund (12–27 Jahre) ein kostenloses Beratungsangebot, vertraulich und überkonfessionell.

Wir unterstützen dabei unter anderem bei:

- der Erstellung von Unterlagen und Formularen für Behörden und Ämtern

- Problemen in der Schule, in der Familie, mit Freunden, in Beruf und Ausbildung
- rechtlichen Fragen, z.B. Aufenthaltsrecht, bei Fragen zur Sicherung des Lebensunterhaltes
- Zurechtfinden in der neuen Umgebung
- der Suche nach einem geeigneten Sprachkurs
- Bewerbungen und Lebensläufen etc.
- Suchtproblemen, Schulden etc.

Beraterin: Cordula Haag, Diakonin & Sozialarbeiterin BA

Termine: Mittwoch, 9–12 Uhr oder individuell unter cordula.haag@ejsa-rot.de oder Tel. 0152/55358338

Ort: FEU-Mitte, Marktplatz 1, 2. OG

■ Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer AWO Kreisverband Ansbach-Stadt e.V.



Die Arbeiterwohlfahrt bietet kostenlose Beratungsstunden für Neuzuwanderer/innen und Migranten/innen an.

Das Beratungsangebot beinhaltet u.a. folgende Bereiche:

- Sprachkurse
- Umgang mit Ämtern und Behörden
- Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse
- Fragen zum Aufenthalt und sozialer Sicherung
- Arbeit/Beruf
- Fragen zu Wohn- und Mietangelegenheiten

Frau Ildiko Ortolino, Soziologin BA, Tel. 0159/04866419, E-Mail: migrationsberatung@awo-ansbach.de

■ AWO Tagesstätte zur Förderung seelischer Gesundheit



Unser Angebot richtet sich an psychisch kranke erwachsene Menschen, die in einer eigenen Wohnung oder betreuten Wohnform leben. Die Tagesstätte bietet verschiedene arbeitstherapeutische und beschäftigungstherapeutische Angebote zum Aufbau einer sinnvollen Tages- und Wochenstruktur. Abgerundet wird das Konzept durch unterschiedliche Freizeitangebote. Weitergehende Informationen erhalten Sie innerhalb der Öffnungszeiten unter der unten angegebenen Telefonnummer oder auf unserer Homepage www.awo-roth-schwabach.de

Kontakt: Herr Timo Keil, Tel. 09852/5162170



Sängermuseum Feuchtwangen

Einziges Chormuseum Deutschlands

Öffnungszeiten: Das Sängermuseum ist vom 1. März bis 31. Oktober an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch bis Freitag: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr

Wochenende und Feiertage:

für Gruppen ab 10 Personen nach Vereinbarung

Kontakt: Tel. 09852/4833, www.saengermuseum.de



Fränkisches Museum FEUCHTWANGEN

Facetten fränkischer Identität

Facetten fränkischer Identität

Das Fränkische Museum Feuchtwangen ist eines der schönsten und ältesten Landschaftsmuseen in Süddeutschland. Die hervorragende Volkskunstsammlung ist auf 2000 m² Ausstellungsfläche zu sehen.

Fränkisches Museum
Museumstr. 19, 91555 Feuchtwangen
www.fraenkisches-museum.de,
Tel. 09852 / 615224

Öffnungszeiten März, April, Mai:

Dienstag bis Freitag: 14–17 Uhr
Samstag, Sonntag: 11–17 Uhr

■ Wochenmarkt auf dem Marktplatz

Freitag	04.03.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	11.03.2022	von 07.30–12.30 Uhr
Freitag	18.03.2022	von 07.30–12.30 Uhr

■ Hallenbad Feuchtwangen

mit Sauna und Whirlpool, Tel. 09852/46 47

Achtung:

Vorbehaltlich der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie hat das Hallenbad Feuchtwangen (inkl. Whirlpool und Sauna) mit einigen Einschränkungen geöffnet. Es kann zu einem Einlasstop kommen, da nur 59 Badegäste gleichzeitig das Hallenbad nutzen dürfen (51 Personen im Schwimmbadbereich und 8 Personen im Saunabereich). Das Dampfbad bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des Landkreises Ansbach über die aktuelle Lage zum Corona-Virus und die aktuellen Regelungen für Freizeiteinrichtungen. Erforderliche Nachweise sind beim Betreten des Hallenbades dem Badepersonal vorzuzeigen.

Aktuell gilt die 2G-Regel:

Zugang ist nur Personen erlaubt, soweit diese geimpft oder genesen sind. Kinder bis zum 14. Geburtstag. Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen des Schulbesuchs regelmäßig getestet werden. (Vorlage Schülerschein).

Zutritt nur mit FFP2-Maske.

Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

An folgendem Samstag findet das Abendschwimmen bis 20.30 Uhr statt: 26.02.2022

Öffnungszeiten Hallenbad mit Whirlpool

außerhalb der Bayerischen Ferien:

Montag	geschlossen
Dienstag–Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

während der Bayerischen Ferien:

Montag	geschlossen
Dienstag–Donnerstag	15.00–21.00 Uhr
Freitag	17.00–21.00 Uhr
Freitag (Senioren)	15.30–17.00 Uhr
Samstag (Warmbadetag 30 Grad)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzte Badezeit)

Einzelkarte

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	1,30 €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	2,50 €

Zehnerkarte (übertragbar)

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre	10,- €
Erwachsene und Jugendliche ab 17 Jahre	20,- €

Öffnungszeiten Sauna

Dienstag (Herren)	16.00–21.30 Uhr
Mittwoch (Damen)	16.00–21.30 Uhr
Donnerstag (Gemeinschaftssauna)	16.00–21.30 Uhr
Freitag (Damen)	15.30–21.30 Uhr
Samstag (Gemeinschaftssauna)	14.00–18.00 Uhr
Sonntag (Gemeinschaftssauna)	09.00–13.00 Uhr

Eintrittspreise (unbegrenzt)

Einzelkarte	5,- €
Zehnerkarte	40,- €
Gebühr für die Behebung einer Verunreinigung	15,- €
Wertersatz für Garderobenschlüssel	25,- €

Schließtage

Fasching	Rosenmontag und Faschingsdienstag (28.02./01.03.2022)
Ostern	Karfreitag bis Ostermontag (15.04. bis 18.04.2022)
Tag der Arbeit	01.05.2022
Himmelfahrt	26.05.2022
Pfingsten	Pfingstsonntag und Pfingstmontag (05./06.06.2022)
Fronleichnam	16.06.2022
Mooswiesensamstag bis Mooswiesenmontag	24. bis 26.09.2022
Tag der Deutschen Einheit	03.10.2022
Allerheiligen	01.11.2022
Weihnachten	24. bis 26.12.2022
Silvester	31.12.2022
Neujahr	01.01.2023
Heilige Drei Könige	06.01.2023

■ Fundsachen

2 Fahrräder, 1 Winterjacke

Bereitschaftsdienste

■ Medizinische Hilfe im Landkreis Ansbach

Ärztlicher und kinderärztlicher Bereitschaftsdienst außerhalb der üblichen Sprechzeiten der Ärzte, wenn kein Notfall vorliegt, jedoch ein Arzt gebraucht wird, z.B. an Wochenenden oder am Abend:
Tel. 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

E-mail: www.notdienst-zahn.de

Samstag / Sonntag, 05.03.2022 / 06.03.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. Hartmut Ziener, Hauptstr. 28
91575 Windsbach, Tel. 09871/388

Samstag / Sonntag, 12.03.2022 / 13.03.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Dr. med. Jens Dreißig, Königsberger Str. 4
91550 Dinkelsbühl, Tel. 09851/554495

Montag / Dienstag, 19.03.2022 / 20.03.2022

von 10–12 Uhr und 18–19 Uhr
Detlef Ortlepp, Schloßstr. 25
91572 Bechhofen, Tel. 09822/5111

Apotheken-Notdienst

Fr. 04.03.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Sa. 05.03.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
So. 06.03.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Mo. 07.03.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350
Di. 08.03.	St.-Pauls-Apotheke , Nördlinger Straße 11, Dinkelsbühl, Tel. 09851/3435
Mi. 09.03.	Apotheke vor den Toren , Königsberger Straße 4, Dinkelsbühl, Tel. 09851/589324
Do. 10.03.	St.-Sebastian-Apotheke , Hauptstraße 18, Dürrwangen, Tel. 09856/221
Fr. 11.03.	St.-Georgs-Apotheke , Weinmarkt 5, Dinkelsbühl, Tel. 09851/57440
Sa. 12.03.	Hubertus-Apotheke , Friedr.-Ebert-Straße 20a, Schopfloch, Tel. 09857/246
So. 13.03.	Avie-Apotheke im Luitpoldcenter, Luitpoldstraße 27, Dinkelsbühl, Tel. 09851/582215
Mo. 14.03.	Löwen-Apotheke , Herrenstraße 14, Feuchtwangen, Tel. 09852/67760
Di. 15.03.	Apotheke Kiderlen , Dinkelsbühler Straße 26, Feuchtwangen, Tel. 09852/61330
Mi. 16.03.	Apotheke am Forst , Ahornweg 1, Dentlein am Forst, Tel. 09855/9752626
Do. 17.03.	Sonnen-Apotheke , Rothenburger Straße 34, Schnelldorf, Tel. 07950/577 Römer-Apotheke , Hauptstraße 6, Mönchsroth, Tel. 09853/1700
Fr. 18.03.	Stiftsherren-Apotheke , Marktplatz 9, Feuchtwangen, Tel. 09852/67350

Notdienst von 8.00 bis 8.00 Uhr.

Störungsdienst Strom/Wasser/Erdgas

Außerhalb der normalen Dienstzeit ist der Bereitschaftsdienst für Störungen unter den nachfolgenden Ruf-Nummern zu erreichen.

Die Beauftragten des Bereitschaftsdienstes beheben ausschließlich Störungen im Bereich der städt. Versorgungsanlagen.

Strom: Stadtwerke Feuchtwangen (Stadtgebiet): Tel. 904-333

Strom: N-ERGIE Netz GmbH (Außenorte): Tel. 0800/2342500

Wasser: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 904-333

Erdgas: Stadtwerke Feuchtwangen: Tel. 01802/713600

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Forum Westmittelfranken e.V.

Bildung im Dekanat Feuchtwangen

Energiewende made in Feuchtwangen – Welchen Beitrag können nachhaltige Gebäudetechnik und Intelligente Energiesysteme zum Gelingen der Energiewende leisten?Prof. Johannes Jungwirth, Leiter des Campus Feuchtwangen
Donnerstag, 17.03.2022, 19 Uhr, **Campus Feuchtwangen, An der Hochschule 1, Feuchtwangen**

Die Veranstaltung wird zunächst mit einem Gebäuderundgang am Campus Feuchtwangen starten. Es wird die Technik des ausgezeichneten „Plusenergie – Forschungsgebäudes“ gezeigt und erklärt. Ein erfahrener Laboringenieur wird zudem Versuchsstände zeigen, mit denen Studierende in Praktika und Lehrveranstaltungen selbst forschen und messen. Ein Highlight ist das neue „Wallbox-Testlab“, das über verschiedene Einrichtungen zum Laden von Elektrofahrzeugen verfügt. Außerdem wird hinter die Kulissen geblickt, wie im Labor ein neuer Versuchsstand für Batterien entsteht. Nach der Führung wird Prof. Jungwirth einen Vortrag zum o.g. Thema halten und die Aktivitäten des Campus Feuchtwangen sowie die Studiengänge vorstellen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Es sind die geltenden Hygienevorschriften einzuhalten, evtl. ist eine Anmeldung unter Tel. 07950/802633 erforderlich. Es gilt die 3-G-Regelung. Ein Nachweis darüber ist vorzulegen.

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Feuchtwangen



Liebe Gemeindeglieder:

Für alle Gottesdienste gelten besondere Sicherheitsvorkehrungen wegen Corona.**Weitere und tagesaktuelle Informationen über Gottesdienste in der Kirchengemeinde und im Dekanat Feuchtwangen erhalten Sie auf unserer Homepage: www.feuchtwangen-evangelisch.de****Auf Grund der aktuellen Situation alle Informationen vorbehalten!**

Sonntag, 06.03.2022

10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst mit Abendmahl (Saft); Pfarrerin Daniela Bachmann

Dienstag, 08.03.2022

13.30 Uhr **Nördlinger Tor:** Gemeinsam unterwegs: Spurensuche „Alte Landmark Dinkelsbühl“ – Frauenwanderungen mit Begegnungen, Kultur und Einkehr

Mittwoch, 09.03.2022

09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen19.00 Uhr **Stiftskirche:** Passionsandacht I; Pfarrer Michael Wild

Donnerstag, 10.03.2022

14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk



Freitag, 11.03.2022

- 15.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs B-Gruppen; Pfarrerin Daniela Bachmann + Pfarrer Jörg Herrmann
- 15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

Sonntag, 13.03.2022

- 09.00 Uhr **Schlosskirche Thürnhofen:** Gottesdienst; Patrick Nagel
- 10.00 Uhr **Stiftskirche:** Gottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann und Prediger der Liebenzeller Gemeinschaft Jochen Kümmerle
- 10.15 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Gottesdienst; Pfarrerin Daniela Bachmann
- 11.30 Uhr **Stiftskirche:** Taufgottesdienst; Pfarrer Jörg Herrmann
- 14.30 Uhr **Stiftskirche:** Gehörlosengottesdienst; Pfarrerin Hei-drun Bock

Mittwoch, 16.03.2022

- 09.30–11.00 Uhr **Evang. Jugendhaus:** Eltern-Kind-Gruppe; Evang. Forum Westmittelfranken, Bildung im Dekanat Feuchtwangen
- 19.00 Uhr **Stiftskirche:** Passionsandacht II; Pfarrer Jörg Herrmann

Donnerstag, 17.03.2022

- 14.00–16.00 Uhr **Tafel Feuchtwangen:** Tafel; Diakonisches Werk
- 18.00 Uhr **Gasthaus Buckel-Sindel (Saal):** Vortreffen der Goldenen Konfirmanden, Dekan Wigbert Lehner

Freitag, 18.03.2022

- 15.00 Uhr **Kirchplatz:** Konfi-Kurs A-Gruppen; Pfarrerin Daniela Bachmann und Pfarrer Jörg Herrmann
- 15.30–17.00 Uhr **Gemeindesaal Vorderbreitenthan:** Jungschar für Jungen und Mädchen 5–13 Jahre; Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

digitale Gesprächsrunde in der Fastenzeit

Donnerstags
3. März
10. März
17. März
24. März
31. März
7. April
Mittwoch
13. April

jeweils 20-21Uhr

Die Fastenaktion der Evangelischen Kirche „7 Wochen ohne“ hat für 2022 das Motto „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“. Wir laden alle ein, die die Passions- und Fastenzeit bewusst wahrnehmen wollen, sich einmal in der Woche digital zu treffen. Wir geben kleine Impulse, orientiert an den Themen der Fastenaktion, und kommen miteinander ins Gespräch. Weitere Infos: www.dekanat-feuchtwangen.de/familienprojekt

Anmeldung an:
familienprojekt.feuchtwangen@elkb.de

7 WOCHEN OHNE

Die Fastenaktion der evangelischen Kirche 2022

FEUCHTWANGER FAMILIENPROJEKT
LEBENSWECHSELN ERLEBEN
Evangelische Kirchengemeinde Feuchtwangen

PASSIONSANDACHTEN MIT VORSTELLUNG DER KONFIS JEWEILS 19 UHR STIFTSKIRCHE

9. März: Konfigruppe 2A mit Pfarrer Michael Wild
16. März: Konfigruppe 1B mit Pfarrer Jörg Herrmann
23. März: Konfigruppe 3A mit Dekan Wigbert Lehner
30. März: Konfigruppe 3B mit Pfarrer Gerhard Winter
6. April: Konfigruppe 2B mit Pfarrerin Daniela Bachmann
13. April: Konfigruppe 1A mit Dekanin Uta Lehner

BETRÄGE VON KONFIRMANDINNEN DES LETZTEN JAHRES: NELLY MEYER, CELIA SCHENK, LEIA MEYER

Evang.-luth. Kirchengemeinde Feuchtwangen

■ Kirchliche Nachrichten aus den Außenorten

Alle Angaben unter Vorbehalt!

Breitenau

Sonntag, 06. März – Invokavit

10.15 Uhr Gottesdienst, Lektor Karl Neuberger

Freitag, 11. März

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Sonntag, 13. März – Reminiszere

09.00 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Rosen

Freitag, 18. März

17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre), Gemeindehaus

Dorfгүйtingen

Sonntag, 06. März – Invokavit

09.00 Uhr Gottesdienst, Lektor Karl Neuberger

Sonntag, 13. März – Reminiszere

10.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Jürgen Rosen



Mosbach

Freitag, 04. März – Weltgebetstag

19.00 Uhr WGT als Wandel-Gottesdienst, Anmeldung bitte bis 2. März, Kirche Larrieden

Sonntag, 06. März – Invokavit

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Mosbach

Sonntag, 13. März – Reminiszere

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Kirche Mosbach

Larrieden

Freitag, 04. März – Weltgebetstag

19.00 Uhr WGT als Wandel-Gottesdienst, Anmeldung bitte bis 2. März, Kirche Larrieden

Sonntag, 06. März – Invokavit

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst, Kirche Larrieden

Sonntag, 13. März – Reminiszere

09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Larrieden

■ Kath. Stadtpfarrei St. Ulrich und Afra

Samstag, 05.03. – Samstag der 8. Woche im Jahreskreis

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 06.03. – 1. FASTENSONNTAG

10.15 Uhr Hl. Messe für die verstorbenen Angehörigen der Familien Jäger und Klapatek/für lebende und verstorbene Angehörige der Familien Sonnek und Domanski

Dienstag, 08.03. – Hl. Johannes von Gott, Ordensgründer

18.30 Uhr Hl. Messe für Herrn Georg Rieß

Mittwoch, 09.03. – Hl. Bruno von Querfurt, Bischof und hl. Franziska v. Rom

09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 10.03. – Donnerstag der 1. Fastenwoche

10.00 Uhr Wortgottesfeier im ASB-Seniorenzentrum „An der Sulzach“

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Familie Strauß

Freitag, 11.03. – Freitag der 1. Fastenwoche

10.00 Uhr Barmherzigkeitsrosenkranz und Anbetung (bis 16 Uhr)

Samstag, 12.03. – Samstag der 1. Fastenwoche

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 13.03. – 2. FASTENSONNTAG

Caritas Frühjahrskollekte

Zählung der Gottesdienstbesucher

10.15 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt: Jesu Verständnis von Barmherzigkeit für verst. Roman Piechaczek und verst. Angehörige der Familien Piechaczek und Janko/für Maria Rikirsch/für Hedwig Ohneberg

11.30 Uhr Taufe Fynn Famini

Dienstag, 15.03. – Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester

18.30 Uhr Hl. Messe für Helga und Peter Richarz

Mittwoch, 16.03. – Mittwoch der 2. Fastenwoche

09.00 Uhr Hl. Messe im Seniorenheim

Donnerstag, 17.03. – Hl. Gertrud, Äbtissin, hl. Patrick, Bischof, Glaubensbote

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe nach Meinung des Spenders

Samstag, 19.03. – Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

15.30 Uhr Beichtgelegenheit (bis 16 Uhr)

Sonntag, 20.03. – 3. FASTENSONNTAG

10.15 Uhr Hl. Messe mit Fastenpredigt: Maria, die Mutter der Barmherzigkeit für Peter Piputa/nach Meinung

Messintentionen:

Messintentionen für April können bis zum **15.03.2022** angenommen werden. Später eingehende Messbestellungen können erst für den **Folgemonat** berücksichtigt werden. Wir danken für die Beachtung.

Sie können die Messintentionen mittels in den Kirchen ausliegenden Kuverts, per Mail pg.feuchtwangen-duerwangen@bistum-augsburg.de oder am Telefon 09852/2377 bestellen.

Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft:

Die Gottesdienste der anderen Pfarrgemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft finden Sie auf der Homepage unserer Pfarrei unter www.pg-feuchtwangen.de.

Die aktuellen Pandemiebestimmungen und die Hygieneregeln der Diözese Augsburg und der Pfarreiengemeinschaft Feuchtwangen-Dürnwangen sind einzuhalten.

Pfarrbüro:

Aufgrund der aktuellen Situation ist das Pfarrbüro bis auf Weiteres für den Parteiverkehr geschlossen. Zur Erledigung dringender Angelegenheiten vereinbaren Sie bitte vorab einen Termin unter der Telefonnummer: 09852/2377.

Vielen Dank

■ Kandidatenliste der Pfarrgemeinderatswahl am 20. März 2022



(gem. § 5 Abs. 3 Wahlordnung für PGR)

Bartelme Paula

Köchin
18.01.1976
Esbacher Weg 9
Feuchtwangen

Bohnacker Jasmin

Bilanzbuchhalterin
19.02.1979
Am Burgstall 16
Feuchtwangen

Frahs Roswitha

Hausfrau
14.03.1954
Panoramastr. 38
Feuchtwangen

Gemein Doris

Beamtin
08.01.1967
Lichtenauer Str. 1
Feuchtwangen

Horlebein Kurt

Lehrer
02.02.1962
Kappenzipfel 8
Feuchtwangen

Horzela Adalbert

Arbeiter REHAU
06.04.1967
Salzleckenweg 11
Feuchtwangen



Jakubith Reiner
Regierungsrat a.D.
10.08.1951
Albrecht-Dürer-Str. 30
Schnelldorf

Dr. Klaus Markus
Zahnarzt
12.05.1964
Am Greifenkeller 32
Feuchtwangen

Kostenko Anita
Dipl.-Sozialpädagogin (FH)
12.03.1984
Wilhelm-Schaudig-Str. 2
Feuchtwangen

Lautenschlager Marianne
Verkäuferin
13.07.1969
Erfurter Str. 7
Feuchtwangen

Stockinger Brigitte-Maria
Heilpraktikerin, OP-Schwester
22.04.1962
Crailsheimer Str. 26 a
Feuchtwangen

Wangler Matthias
Vollzeitpflegender Sohn
23.08.1965
Memelstr. 31
Feuchtwangen

Willecke Agnes
Hörgeräteakustikmeisterin
05.07.1986
Panoramastr. 7
Feuchtwangen



**Veranstaltungen im Gemeinschaftshaus Feuchtwangen, Kronenwirtsberg 18:
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Alle sind willkommen!**

Die Gottesdienste finden als Präsenzveranstaltung statt.
Eine vorherige telefonische Anmeldung dazu ist notwendig
(Sieglinde Steinbauer, Tel. 09852/615133).

Parallel werden die Veranstaltungen per Livestream (YouTube) und Zoom übertragen.

Sonntag, 06.03.

10.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst mit J. Kümmerle
„Gott hat schwer zu tragen“ (Maleachi 2, 17–3, 12)

Mittwoch, 09.03.

09.00 Uhr Gottesdienst am Mittwoch (satt Bibel und Brezen)
mit Daniel Wannewetsch – Thema: Wenn Wellen zu einem Weg werden

Sonntag, 13.03.

10.30 Uhr Jugend macht Gottesdienst mit Samuel Illi und Team
„Kingdom culture“

Zu wählen sind **10** Mitglieder des Pfarrgemeinderates.

Die **Stimmabgabe** ist am **Wahltag** (20.03.2022) von 9–12.30 Uhr in der Kirche St. Ulrich und Afra in Feuchtwangen möglich.

Anforderung von **Briefwahlunterlagen** im Pfarrbüro –
Tel. 09852/2377

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Kirchengemeinde ab dem vollendeten **14. Lebensjahr**.

Selig die Barmherzigen, denn sie werden Erbarmen finden (Mt 5,7)

Herzliche Einladung in der Fastenzeit zu einer Predigtreihe

Barmherzigkeit

Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist (Lk 6,36)



©Friedbert Simon

	Jesu Verständnis von Barmherzigkeit	Maria, die Mutter der Barmherzigkeit	Barmherzigkeit im praktischen Leben	Barmherzigkeit für alle?
Feuchtwangen	13.03. 10:15 Uhr	20.03. 10:15 Uhr	27.03. 10:15 Uhr	03.04. 10:15 Uhr
Dürrwangen	06.03. 9:00 Uhr	03.04. 9:00 Uhr	26.03. 18:30 Uhr	20.03. 9:00 Uhr
Großohrenbronn	05.03. 18:30 Uhr	19.03. 18:30 Uhr	13.03. 9:00 Uhr	02.04. 18:30 Uhr
Halsbach	19.03. 18:30 Uhr	02.04. 18:30 Uhr	13.03. 10:15 Uhr	27.03. 10:15 Uhr
Schnelldorf	13.03. 9:00 Uhr	20.03. 9:00 Uhr	27.03. 9:00 Uhr	03.04. 9:00 Uhr
Wittelshofen	06.03. 10:15 Uhr	03.04. 10:15 Uhr	12.03. 18:30 Uhr	20.03. 10:15 Uhr

Veranstaltungen in den Außenorten:

Dienstag, 15.03. – Oberransbach

19.30 Uhr Bibelstunde im Haus von E. Seng mit Karl Neuberger

Mittwoch, 16.03. – Mosbach

19.30 Uhr Bibelstunde im evang. Gemeindehaus mit Walter Beck

Angebote für Kinder und Jugendliche

wöchentliche Veranstaltungen während der Schulzeit

Feuchtwangen im Gemeinschaftshaus:

- Montag 19.00 Uhr Freundeskreis für Teens (ab 13 Jahren)
- Dienstag 16.00 Uhr Kindertreff (3–7 Jahre)
Parallel dazu Elterncafe im Foyer
- 18.00 Uhr Treffpunkt (11–13 Jahre)
- Donnerstag 09.00 Uhr Krabbelgruppe/Kinderhauskreis (Kleinkinder mit Eltern)
- 17.00 Uhr Jungschar für Mädels (1. Klasse– 11 Jahre)
- 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (1. Klasse– 11 Jahre)
- Freitag 20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)
weitere Infos unter:
Tel. 0171/3532001

Breitenau im ev. Gemeindehaus:

Freitag 17.00 Uhr Jungschar für Jungs (6–14 Jahre)

Kontakt & Info:Liebenzeller Gemeinschaft & EC Jugendarbeit
Kronenwirtsberg 18, 91555 Feuchtwangen

Jochen Kümmerle (Prediger), Tel. 09852/4450

Samuel Beck (Prediger und Jugendreferent), Tel. 09852/4644

Internet: www.lgv-feuchtwangen.de, www.ec-feuchtwangen.de

Herzliche Einladung

Gottesdienst
am
Mittwoch,

statt Bibel & Brezen
9. März 2022, von 9:00 bis 10:00 Uhr
Saal der Liebenzeller Gemeinschaft,
Kronenwirtsberg 18, Feuchtwangen
mit Daniel Wannewetsch,
EC-Landesjugendreferent

Seine Wunder
bewegen die Welt
Wenn Wellen zu einem Weg werden

Nächster Termin: **Mittwoch, 13. April 2022**

Bitte meldet Euch bei Sieglinde Steinbauer (Telefon: 09852 615133) an. Auch kurzfristige Anmeldungen und Abmeldungen sind möglich. Es gelten die aktuellen Hygieneregeln.



Liebenzeller Gemeinschaft Feuchtwangen
gemeinsam glauben leben

Kontakt: Wolfgang Kälberer, 09852-741, Jochen Kümmerle, 09852-4450

**Evangelische Freikirche
Feuchtwangen e.V.****Achtung:** Wir sind umgezogen,
Sie finden uns ab Sonntag, den 06.03.2022
in der Bahnhofstraße 36.**Gottesdienst:** Sonntag, 10.00 Uhr
Kindertreff: Dienstag, 16.00 Uhr
Frauenstunde: Dienstag, 17.00 Uhr
Gebetsstunde: Mittwoch, 18.30 Uhr**Kontakt:**
Adresse Bahnhofstraße 36, 91555 Feuchtwangen
Telefon 09868/5142
E-Mail effeuchtwangen@gmail.com

Aus Vereinen und Verbänden

Die regelmäßigen Termine der Vereine werden künftig in jeder 2. Ausgabe veröffentlicht. Die Termine des TuS in jeder ungeraden Ausgabe, die übrigen Vereine in jeder geraden Ausgabe des Mitteilungsblattes.**Hinweis:** Veröffentlichungen und Veranstaltungshinweise von Vereinen und Verbänden des Stadtgebiets Feuchtwangen und der Ortsteile können im Mitteilungsblatt prinzipiell kostenlos erfolgen. Bitte senden Sie hierfür den zu veröffentlichenden Text als Word- oder PDF-Datei per E-Mail an mitteilungsblatt@feuchtwangen.de.**■ TuS – Feuchtwangen****Öffnungszeiten der Geschäftsstelle**Montag, Mittwoch, Donnerstag
von 8–12 Uhr unter der Tel. 09852/2566**■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Fußball**

Hallentrainingszeiten der Junioren ab November/Dezember 2021

U19/A (Jahrgang 03/04)	Montag,	18.30–20.00 Uhr Ballsporthalle
U17/B (Jahrgang 05/06)	Donnerstag,	17.30–19.00 Uhr Hochmeisterhalle
U15/C (Jahrgang 07/08)	Mittwoch	17.00–18.00 Uhr Hochmeisterhalle
U15/C (Jahrgang 07/08)	Samstag,	13.30–15.00 Uhr Hochmeisterhalle
U13/D (Jahrgang 09/10)	Freitag,	17.45–19.00 Uhr Hochmeisterhalle
U13/D (Jahrgang 09/10)	Mittwoch,	18.15–19.30 Uhr Landschulhalle
U11/E1 (Jahrgang 11)	Montag,	17.00–18.00 Uhr Landschulhalle
U11/E2 (Jahrgang 12)	Donnerstag,	17.00–18.30 Uhr Landschulhalle
U9/F1 (Jahrgang 13)	Mittwoch,	17.00–18.15 Uhr Landschulhalle
U9/F2 (Jahrgang 14)	Freitag,	16.30–17.45 Uhr Hochmeisterhalle
U7/G (ab Jahrgang 2015)	Freitag,	15.30–16.30 Uhr Hochmeisterhalle

Training unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften, diese ändern sich je nach Lage der Corona-Pandemie und den Vorgaben des Gesundheitsamtes!

**Trainer/Ansprechpartner im Juniorenbereich
Saison 2021/2022****U19/A1-Junioren (Jahrgang 2003/2004)**
SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen
Thore Beck, Tel. 0151/15745622**U19/A2-Junioren (Jahrgang 2003/2004)**
SG Schillingsfürst/Dombühl/Feuchtwangen 2
Max Göller, Tel. 0172/8366680**U17/B1-Junioren (Jahrgang 2005/2006)**
TuS Feuchtwangen
Frieder Sommerer, Tel. 0176/53836488



U15/C1-Junioren (Jahrgang 2007/2008)

Rüdiger Rössle, Tel. 0160/8716275

U15/C2-Junioren (Jahrgang 2007/2008)

Achim Späth, Tel. 0151/28822815

U13/D-Junioren (Jahrgang 2009/2010)

Claus Gottwald, Tel. 0176/32562418

U11/E1-Junioren (Jahrgang 2011/2012)

Michael Geißler, Tel. 0178/3137341

U11/E2-Junioren (Jahrgang 2011/2012)

Frank Stretz, Tel. 0160/91680111

U9/F1-Junioren (Jahrgang 2013/2014)

Uli Möbus, Tel. 0173/2948470

U9/F2-Junioren (Jahrgang 2013/2014)

Benjamin Burggraf, Tel. 0174/2494430

U7/G-Junioren (Jahrgang 2015 und jünger)

Heiko Buckel, Tel. 0170/5507705

Auskünfte und Informationen zu Spiel- und Trainingsbetrieb erteilen auch:

Wolfgang Guttropf, Abteilungsleiter Tel. 09852/4258
 Jörg Vogl, Jugendleiter Tel. 09852/616781

Werden Sie Mitglied im Förderverein des TuS Feuchtwangen und unterstützen Sie damit die Jugendarbeit der Fußballabteilung.

Info: Karlheinz Lindörfer (1. Vorstand) Tel. 0171/3162075 oder im Internet unter <http://www.fussball-feuchtwangen.de/foerderverein-tus-fussball>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Basketball „Griffins“

Trainingszeiten:

Kinder von 6–9 Jahren

Dienstag 17.30–18.30 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 17.30–18.30 Uhr Ballspielhalle FEU

Kinder von 10–15 Jahren

Dienstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 18.30–20.00 Uhr Realschulturnhalle FEU

Mädchen ab 16 Jahren und Damen

Donnerstag 18.00–19.30 Uhr Ballspielhalle FEU
 Sonntag 10.00–11.30 Uhr Ballspielhalle FEU

Jungen ab 16 Jahren und Herren

Dienstag 20.00–21.30 Uhr Realschulturnhalle FEU
 Donnerstag 20.00–21.30 Uhr Realschulturnhalle FEU

Damen/Herren

Freitag 18.30–20.00 Uhr Ballspielhalle FEU

In den Schulferien kann in der Realschulturnhalle KEIN Training stattfinden.

Ansprechpartner:

Herren und Jungs ab 16 Jahren:

Kai Engelhardt, Telefon 0170/5462530

Damen und Mädchen ab 16 Jahren:

Bernd Häblein, Telefon 0171/3531047

Kinder bis 15 Jahre:

Lara Häffner, Telefon 0151/74759039

Homepage: <https://griffins.mein-verein.de>

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Handball

Minis/E-Jugend bis 10 Jahre

Montag: 17.30–18.30 Uhr

C-/D-Jugend männlich 10–14 Jahre

Dienstag: 17.30–19.30 Uhr

Freitag: 17.00–18.30 Uhr

D-Jugend weiblich 10–12 Jahre

Dienstag: 17.30–18.30 Uhr

Freitag: 17.00–18.00 Uhr

B-Jugend weiblich ab 14 Jahre

Montag: 17.30–18.30 Uhr (Ballspielhalle FEU)

Mittwoch: 17.00–18.00 Uhr (Schnelldorf)

Herren ab 17 Jahren

Dienstag: 19.30–21.30 Uhr

Donnerstag: 19.30–21.30 Uhr

Weitere Infos unter www.tusfeuchtwangen-handball.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen sucht dringend Helfer, die gerne die Übungsleiter beim Kindersport unterstützen möchten. Melden Sie sich unter Telefon 09852/2566.

Wir freuen uns auf Sie!

Mutter-Kind-Turnen:

1. Gruppe (2 bis 4,5 Jahre) mit Eltern

Übungsleiter: Eva Zein, Miriam Kälberer, Martin Häberlein

Übungszeit: Mittwoch 15.15–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: Martin Häberlein, Tel. 0179/9707414

2. Gruppe (3,5 bis 4,5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Simone Brand, Alexandra Rauch, Agnes Willecke

Übungszeit: Donnerstag 14.30–16.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: simone.hedler@gmx.de

Kinderturnen/Kindersport:

1. Gruppe (Jahrgang 2015/2016) ohne Eltern

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Katja Mader, Rabea Trumpp, Nicole Stretz

Übungszeit: Donnerstag 16.00–17.30 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: rabea.trumpp@gmail.com

2. Gruppe (3 bis 5 Jahre)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Michele Heidtke

Übungszeit: Montag 15.45–17.00 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: michele.heidtke@gmail.com

3. Gruppe (Mädchen 4. bis 8. Klasse)

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Andrea Abel, Daniela Müller

Übungszeit: Mittwoch 16.30–18.15 Uhr

Ort: Ballspielhalle

Kontakt: abel1@t-online.de



Leistungsorientiertes Gerätturnen:

1. Gruppe Jungen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Martin Trumpp
 Übungszeit: Freitag 15.00–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: martin.trumpp@gmail.com

2. Gruppe Mädchen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Malika Riedel, Jeannette Wirth
 Übungszeit: Mittwoch 18.00–20.00 Uhr
 Freitag 14.30–17.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle
 Kontakt: malika.feuchtwangen@web.de

3. Gruppe Aufbaugruppe Leistungsturnen

– Gruppe nimmt im Moment keine neuen Kinder auf! –

Übungsleiter: Jeannette Wirth, Andrea Winter
 Übungszeit: Mittwoch 17.30–19.00 Uhr
 Ort: Jahnhalle
 Kontakt: leitung.turnen@tus-feuchtwangen.de

Aerobic/sonstige Turngruppen:

Move your Body (auch als Kursangebot)

Fitness, Aerobic, Herz-Kreislauf-Workout, Kräftigung der Tiefenmuskulatur mit und ohne Geräte, Faszientraining, Stretching u.v.m.
 Übungsleiter: Katja Rössle
 Übungszeit: Montag 20.00–21.00 Uhr
 Übungsort: Ballspielhalle
 Kontakt: katjadaeubler@aol.com

Frauengymnastik

Übungsleiter: Doris Halfpaap
 Übungszeit: Mittwoch 19.00–20.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Männersport

Übungsleiter: Günter Twardokus
 Übungszeit: Montag 20.30–22.00 Uhr
 Ort: Ballspielhalle

Seniorenturnen:

Gruppe Männer

Übungsleiter: Erhard Mildenerger
 Übungszeit: Montag 18.00–19.00 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Gruppe Frauen

Übungsleiter: Gerlinde Buchta
 Übungszeit: Montag 19.15–20.15 Uhr
 Ort: Jahnturnhalle

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den angegebenen Kontakt oder an info@tus-feuchtwangen.de

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Leichtathletik

Trainingszeiten

Montag (außer Ferien)

18.00 Uhr Lauftreff Treffpunkt Realschulturnhalle (nach Vereinbarung)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer
 19.15 – Allround-Training/Gymnastik
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle)
 Ansprechpartner: Martin und Iris Meyer

Mittwoch (außer Ferien)

18.30 – allgem. Leichtathletik-Training
 20.00 Uhr (Realschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann, Martin Meyer

Freitag (außer Ferien)

15.30 – Schülertraining (6–10 Jahre)
 16.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Moritz Meyer, Anna Rados, Lara Meyer
 16.30 – Jugendtraining (10–15 Jahre)
 18.00 Uhr (Landschulturnhalle oder Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Bianca Schütz
 18.00 – allgem. Leichtathletiktraining
 19.30 Uhr (Landschulturnhalle und Außensportanlage)
 Ansprechpartner: Rainer Weißmann

Sonntag (nach Vereinbarung)

10.30 – Bahntraining (Außensportanlagen)
 12.00 Uhr

■ TuS Feuchtwangen – Tanzen

Dienstag

17.00–18.00 Uhr Hip Hop Kids ab 7 Jahren
 18.00–19.00 Uhr Breaking
 19.00–20.00 Uhr HipHop teens I ab 14 Jahren
 20.00–21.00 Uhr Mosaaix

Freitag

18.00–19.00 Uhr HipHop Kids ab 9 Jahren
 19.00–20.00 Uhr HipHop Teens ab 12 Jahren

Ab sofort im Gymnastikraum im Sportheim
 Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Telefon 2566

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Volleyball

Dienstag

16.30–17.30 Uhr männl. Jugend (13–16 Jahre)
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Trumpp

Mittwoch

18.00–20.00 Uhr Damen
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Eva Zein

Freitag

18.30–20.30 Uhr Damen
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Lisa Harich
 20.15–22.15 Uhr Herren
 Ballspielhalle
 Ansprechpartner: Martin Trumpp

■ TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Trainingszeiten

Montag

17.00–18.00 Uhr Bambinitraining 6–8 Jahre
 Realschulturnhalle
 18.00–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 8–13 Jahre
 Realschulturnhalle

Mittwoch

17.30–19.00 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre
 Stadtschulturnhalle



19.00–20.30 Uhr Erwachsenentraining (Anfänger und Fortgeschrittene) Stadtschulturnhalle

Freitag

17.45–18.45 Uhr Kinder-/Jugendtraining 13–16 Jahre Jahnturnhalle

Infos: Mehmet Hürriyetoglu, Telefon 0178/9689378

Einladung zur Jahreshauptversammlung TuS Feuchtwangen – Abteilung Karate

Hiermit lade ich herzlich alle Karatekas zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung ein.

Datum: Mittwoch 16.03.2022
 Zeit: 19.00 Uhr
 Ort: Stadtschulturnhalle Schulstr. 8

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßige Einladung
2. Berichte der Abteilungsleitung
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht des Jugendleiters
5. Aussprache zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Sonstiges

Mehmet Hürriyetoglu
 Abteilungsleiter

TuS Feuchtwangen – Abteilung Schwimmen im Hallenbad Feuchtwangen

Trainingszeiten:

Montag:
 17.00–18.15 Uhr Leistungsgruppe

Dienstag:
 21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Mittwoch:
 15.15–16.15 Uhr Nachwuchsgruppe/Jüngere (Voraussetzungen: sicheres Schwimmen von 200 m, Alter ca. 8 Jahre)

Donnerstag:
 21.00–22.00 Uhr Leistungsgruppe

Weitere Infos: Stefan Mader, Tel. 09857/1877 oder Christoph Wallewein, Tel. 09852/610921

TuS Feuchtwangen – Abteilung Tischtennis

Dienstag:
 18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
 20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Donnerstag:
 18.00–20.00 Uhr Jugend (m/w), ab 6 Jahre TuS – Jahnhalle
 20.00–22.00 Uhr Erwachsene TuS – Jahnhalle

Weitere Infos:

1. Vorstand: Wolfgang Hauf, Tel. 09852/1065
 Jugendleiter: Andreas Kamleiter, Tel. 0981/35765816
www.feuchtwangen-tischtennis.de

TuS Feuchtwangen – Abteilung Badminton

Trainingszeiten

Mittwoch:
 18.15–20.00 Uhr Freizeitgruppe Ballspielhalle
 aller Altersklassen

Kontakt über die Geschäftsstelle, Tel. 09852/2566

TuS Feuchtwangen – Abteilung Triathlon



Trainingszeiten

Montag:
 20.30–21.30 Uhr Schwimmtraining
 Hallenbad Feuchtwangen

Dienstag:
 ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
 A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Mittwoch:
 20.00–21.00 Uhr Allgemeines Training
 Jahnturnhalle

Donnerstag:
 21.00–22.00 Uhr Schwimmtraining
 Hallenbad Feuchtwangen

Freitag:
 ab 17.00 Uhr Athletik-/Krafttraining
 A2 Fitness, Dinkelsbühler Str. 5

Samstag:
 08.30–09.30 Uhr Schwimmtraining
 Hallenbad Feuchtwangen

Radausfahrten finden ganzjährig nach Absprache statt.
 Lauftraining findet ganzjährig nach Absprache statt (Gelände- oder Bahntraining)

Weitere Infos:

1. Vorstand: Thomas Schmidt, Tel. 0177/7020839 oder feuchtwangen.triathlon@gmail.com

TuS Feuchtwangen – Abteilung Gesundheitssport

Herzsportgruppe

Übungsleitung: Andrea Mäule, Tel. 09869/9785825

TuS Feuchtwangen – Gruppe Sport trotz Handicap

Freitag: 16.00–17.00 Uhr Jahnhalle
 Nähere Informationen in der Geschäftsstelle unter Tel. 2566

TuS Feuchtwangen – Gruppe Wirbelsäulengymnastik

Im Sportstudio Vitalis

Montag:
 Gruppe 1: 16.30–17.30 Uhr

VdK-Ortsverband Feuchtwangen

Sprechstunden donnerstags 13.30–16.00 Uhr nur nach Terminvereinbarung in der VdK-Geschäftsstelle, Praxisklinik, Ringstr. 96, 1. Stock, barrierefrei, Parkplätze vorm Haus.



Terminvereinbarung bitte mit dem VdK Kreisverband Ansbach unter Tel. 0981/9778640.

■ Rot-Kreuz-Laden

Spitalstr. 8, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852/610968

Einkaufen für Alle

Bei uns finden Sie fast Alles.

Wir bieten Bekleidung für Groß und Klein, egal welches Alter und Größe – Schuhe – Haushaltswaren – Bücher – Elektroartikel – Spiel-sachen und vieles mehr an. 25% Rabatt erhalten Bedürftige mit Nachweis der ARGE bzw. dem Tafelausweis.

Während den Öffnungszeiten nehmen wir gerne gut erhaltene, saubere Ware sowie Neuware an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihren Einkauf.

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag	10.00–13.00 Uhr und 13.30–17.00 Uhr
Freitag	10.00–17.00 Uhr
Samstag	10.00–13.00 Uhr

Das Rot-Kreuz-Team

■ Automobilclub Feuchtwangen 1928 e.V.

Freitag, 11.03.2022

19.00 Uhr Clubabend im Vereinslokal



■ Briefmarkenfreunde Dinkelsbühl – Feuchtwangen

Vereinsabende:	Jeder zweite Mittwoch des Monats
Wo:	Gasthaus „Weißes Ross“, Schopfloch
Beginn:	19.00 Uhr
Nächstes Treffen:	9. März 2022

Alle Interessenten und Briefmarkenfreunde sind stets herzlich willkommen.

Kontaktadresse: Franz Placht, Tel.: 09852/1677,
E-Mail: franz.placht@t-online.de

■ Anglerfreunde Breitenau 1978 e.V.

Montag, 07.03.2022

20.00 Uhr Monatsversammlung im
Gasthaus Proff in Ungetsheim



■ Jagdgenossenschaft Feuchtwangen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am **Donnerstag, 24.03.2022** findet um **19.30 Uhr** im Gasthaus Schöllmann, Ringstr. 54, 91555 Feuchtwangen die Jahreshauptversammlung 2021 der Jagdgenossenschaft Feuchtwangen statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Jagdvorstehers
2. Kassenbericht 2020 und 2021
3. Kassenprüfbericht 2020 und 2021
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinertrages
6. Pachtvertragsverlängerung „Gemeinschaftsjagdrevier Feuchtwangen“
7. Situationsbericht der Jagdpächter
8. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Hierzu werden alle Mitglieder bzw. deren Bevollmächtigte herzlich eingeladen.

Die an diesem Tag gültigen Hygiene- und Abstandsregelungen zur Corona Pandemie sind zu beachten und einzuhalten.

gez. D. Liebers
Jagdvorsteher

■ Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Wählergemeinschaft **Wir wollen Wandel – Stimme für Feuchtwangen e.V.** lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 11.03.2022 um 20 Uhr im Landgasthof Walkmühle** herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der Vorstandschaft
- Bericht der Stadträte
- Kassenbericht
- Entlastung der Vorstandschaft
- Wünsche und Anträge

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft von **WwW – Stimme für Feuchtwangen e.V.**

Petra Schweizer
1. Vorsitzende

Sonstiges

■ Landkreis Ansbach will Fairtrade-Landkreis werden



Fairtrade-Towns fördern den fairen Handel auf kommunaler Ebene und sind das Ergebnis einer erfolgreichen Vernetzung von Akteuren aus Zivilgesellschaft, Politik und Wirtschaft, die sich gemeinsam lokal für den fairen Handel stark machen. Das Engagement der vielen Menschen zeigt, dass eine Veränderung möglich ist, sowie jede und jeder etwas bewirken kann.

Wenn Sie als Einzelhändler oder Gastronom bereits einige fair gehandelte Produkte in ihrem Sortiment anbieten, möchten wir Sie bitten, uns dies mitzuteilen.

Das hierzu notwendige Formular finden Sie unter:
www.fairtrade-landkreis-ansbach.de

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Mithilfe!

Für weitere Fragen und Informationen können Sie sich gerne an die Wirtschaftsförderung des Landkreises Ansbach wenden. Diese erreichen Sie unter 0981/468-1030 telefonisch oder per mail unter wifoe@landratsamt-ansbach.de



■ **Vorankündigung:
Seniorennetzwerk Club 55plus
Busreise an den Gardasee
vom 29. April bis 4. Mai 2022**



Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,
liebe Reisefreunde,

die Reisen in 2020 und 2021 fanden, den Unwägbarkeiten von Corona geschuldet, leider nicht statt. Die meisten Mitmenschen haben erkannt, wenn jeder seinen Beitrag zur Bewältigung der Pandemie erbringt, dann ist auch ein gewisses Maß an Normalität im täglichen Leben möglich.

Das Seniorennetzwerk Club 55plus bietet, unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Auflagen, **vom 29. April bis 4. Mai 2022 folgende Busreise an den Gardasee** an.

- Fahrt mit modernem Reisebus der Fa. Friedel, Arberg (Picknick auf Hin- und Rückfahrt)
- Fünf Tage Hotelaufenthalt (Villa Luisa Resort, Salo, 4-Sterne) ÜF/HP – ohne Getränke
- Besichtigungen mit Reiseführer von Bergamo (mit Zahnradsbahn), Mantua und Borghetto sul Mincio
- Fahrten und Besichtigung nach Sirmione (Bootsfahrt) und Malcesine (Seilbahn)
- Drei Besichtigungen von regionalen Betrieben mit anschließender Verköstigung
- Besuch der Franzensfeste bei Brixen – Informationen zum Brenner-Basis-Tunnel

Reisepreis: 625,- €/Pers. im Doppelzimmer, 710,- € im Einzelzimmer

Die o.g. Leistungen sind inkludiert. Vergabe der Plätze nach Reservierung und Eingang des Reisepreises.

Bitte beachten Sie: Eine Absage der Reise, bei zu geringem Interesse oder Änderung von Corona-Auflagen, behalten wir uns bis 14. März 2022 vor. Die Verantwortung für Aktualität und Befristung des persönlichen Impfstatus liegt beim Teilnehmer selbst. Die aktuellen Corona-Regeln für Reisen finden sich im Internet über die Seiten des RKI oder des ADAC.

Bei Interesse und Rückfragen stehen Ihnen Peter Schalk, Tel. 09805/487 und Johann Rammler, Tel. 09805/411 gerne zur Verfügung.

■ **Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen
vom 25. März bis 24. April 2022**

**Mit Frankenhöhe-Lamm Artenvielfalt
und Klimaschutz unterstützen**



Klimaschutz fängt auch beim Essen an: regionale und saisonale Lebensmittel punkten beim Klimaschutz ganz besonders. Kurze Transportwege und Produktion ohne viel Energieaufwand sind dabei wichtige Kriterien. Das Frankenhöhe-Lamm erfüllt all dies und mehr: die Transportwege auf der Frankenhöhe sind nur ein Katzensprung, die typische Weidehaltung ist besonders naturnah, denn die Schafe sind so lange wie möglich vom Frühjahr bis zum Herbst auf den Weiden unterwegs. Und dabei pflegen die Schafe obendrein noch unsere artenreiche Landschaft!

Sie sorgen als besondere Landschaftspfleger auf den Hängen der Frankenhöhe für ungestörte Rückzugsgebiete vieler Pflanzen- und Tierarten, wie z.B. Thymian und Schachbrettfalter, die sich hier auf den Magerrasen besonders wohl fühlen. Blütenreichtum und Artenvielfalt sind das wunderbare Ergebnis der Beweidung mit Schafen.

Auf den kräuterreichen Schafweiden werden außerdem keine Pflanzenschutzmittel oder chemisch-synthetischer Dünger eingesetzt – ein weiterer Pluspunkt in punkto Klimaschutz und ganz besonders wichtig für die Artenvielfalt.

Frühjahr ist Lamm-Saison, die beste Gelegenheit saisonales und regionales Lammfleisch vom Frankenhöhe-Lamm zu genießen. Während der **Frankenhöhe-Lamm Aktionswochen vom 25. März bis 24. April 2022** gibt es wieder leckeres Lamm in ausgewählten Gaststätten, Metzgereien und Bauernläden oder direkt vom Schäfer auf der Frankenhöhe.

Eine Übersicht über die teilnehmenden Gaststätten, Metzger und Bauernläden sowie weitere Informationen und das Frankenhöhe-Lamm Kochbuch mit vielseitigen und erprobten Rezepten zum Nachkochen sind erhältlich beim Landschaftspflegeverband Mittelfranken, Tel. 0981/4653-3520 oder unter www.frankenhoehe-lamm.de.

Frankenhöhe-Lamm – Landschaftspflege mit Messer und Gabel! Denn wer Frankenhöhe-Lamm isst, unterstützt die heimischen Schäferereien und damit auch den Blütenreichtum und die Artenvielfalt auf der Frankenhöhe!



■ **Internationaler Frauentag am 8.3.2022**

Machen Sie Ihrer Alltags-Heldin eine Freude!

Im Rahmen des Internationalen Frauentages stellen die Kommunale Jugendarbeit und Gleichstellungsstelle des Landkreises Ansbach kostenfrei Blankokarten zur Verfügung, die Sie an Ihre Heldin versenden können! Schließen Sie sich an und sagen „DANKE“ an die besonderen Frauen/Mädchen in Ihrem Umfeld!

Die Karte liegt ab dem 7.3.2022 in den Gemeinden aus oder kann online auf der Homepage des Landkreises Ansbach abgerufen und von Ihnen ausgedruckt werden.

■ **Das BiZ informiert: „Berufe in Uniform – Die Bayerische Polizei stellt sich vor“**

Infoveranstaltung am 22.03.2022 via Skype

Die Bayerische Polizei ist mit ihren rund 41.400 Beschäftigten einer der größten Polizeiverbände in der Bundesrepublik. Der Polizeiberuf ist sehr vielfältig und bietet viele verschiedene Tätigkeitsfelder mit attraktiven Karrierechancen.

Auch die Ausbildung bei der Polizei in Bayern ist abwechslungsreich und alles andere als alltäglich – so wie der Polizeiberuf selbst.

Frau Strauß, Polizeioberkommissarin und Einstellungsberaterin der Bayerischen Polizei informiert Sie in unserem Skype-Vortrag über die Ausbildung im Mittleren- und Gehobenen Dienst bei der Bayerischen Polizei.

Interessierte Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern und Lehrer*innen sind zur digitalen Informationsveranstaltung herzlich eingeladen. Selbstverständlich können auch interessierte Erwachsene daran teilnehmen.

Wir informieren am Dienstag, den 22.03.2022 ab 15.30 Uhr. Anschließend haben Sie noch genügend Zeit Fragen an Frau Strauß zu stellen.

Für die Teilnahme ist lediglich eine Anmeldung bis 16.3.2022 unter Weissenburg.BIZ@arbeitsagentur.de nötig. Im Anschluss erhalten Sie den Link zum Skype-Vortrag.